

18.12.2012

Landesliga

Landesmeister im Mittleren Play-Off

Die letzte Runde des Grunddurchgangs der 1. NÖ Landesliga brachte keine Überraschungen. Landesmeister Moving Wimpassing verzichtete auf eine starke Aufstellung, unterlag daheim gegen BC St. Pölten I mit 0:8 und trat freiwillig den Weg ins Mittlere Play-Off an. Tabellenführer Mödling II erkämpfte den fünften Sieg im fünften Spiel gegen St. Pölten II und Badminton Wr. Neustadt heftete sich mit einem 7:1-Heimsieg als Tabellenzweiter an die Neustädter Fersen. Im Kampf um den Meistertitel ist noch alles offen, nur Klosterneuburg ist aus dem Rennen.

Moving Wimpassing – BC St. Pölten I 0:8

Beide Gnedt-Brothers traten im letzten Heimspiel der Saison nicht an und ebneten damit den St. Pöltern einen einfachen 8:0-Kantersieg. Die Hauptstädter maschierten mit Stefan Ratheyser und dem wieder genesenen Peter Lassinger auf und mussten lediglich im zweiten Doppel Lassinger/Stastny so wie im dritten Einzel von Rafael Witzmann in einen dritten Satz. St. Pölten zieht damit als Tabellendritter ins Meisterplay-Off ein.

Badminton Mödling II – BC St. Pölten II 5:3

Sichtlich ersatzgeschwächt angetreten, gaben Sarah Kuchler und Fabian Schaller bei den Mödlingern ihr Landesliga-Debüt und mussten gegen den Tabellenletzten prompt 3 Matches verloren geben. Stammspieler Lukas Stöberl, Christoph Srych, Thomas Petzold und Karin Steinbichler sorgten aber dafür, dass alle anderen Matches glatt in zwei Sätzen an den Titelfavoriten gingen und der 5:3-Sieg nie in Gefahr war.

Badminton Wr. Neustadt – Union Racketlon Klosterneuburg 7:1

Beide Teams waren vor der Partie bereits fix für das Meisterplay-Off der 1. NÖ Landesliga qualifiziert, somit ging es um eine gute Ausgangsposition im Frühjahr im Kampf um den Meistertitel. Aufgrund der vielen Klosterneuburger Ausfälle wurde es aber ein einseitiges Duell. Zwei Damenspiele mussten die Babenberger Vorort wegen Krankheit von Simone Seitz aufgeben. Einzig Fritz Thausing sorgte für den Ehrenpunkt im Spitzeneinzel über Jürgen Schuster, weil Mannschaftsführer Andi Höchtl das Einzel (vergab vier Matchbälle) und das Doppel vergeigte. In allen anderen Partien waren die Ersatzspieler für die Wr. Neustädter Routiniers einfach zu stark.

Mag. Marcel Weigl

11.12.2012

A-RLT: Spieler aus NÖ dominieren

Beim A-Ranglistenturnier in Linz konnten unsere SpielerInnen tolle Erfolge verbuchen.

Im Herreneinzel behielt Rüdiger Gnedt im spannenden Finale gegen seinen jüngeren Bruder Wolfgang (beide Wimpassing) knapp die Oberhand. Dominik Stipsits komplettierte als Dritter das NÖ-Podest. Mit Benjamin Schlemmer (9.), Christoph Srych (11.) und Lukas Stöberl (12., alle Mödling) konnten sich insgesamt 6 Spieler aus NÖ unter den ersten 12 platzieren.

Bei den Damen kam Katrin Neutold (Mödling) als 3. auf das Siegerpodest. Bianca Schiester (Mödling) als 6. und Sonja Langthaler (Pressbaum) als 7. komplettierten den großartigen Erfolg.

Herzliche Gratulation!



Bericht ÖBV

Bericht Badminton Mödling

ws 2012-12-11

10.12.2012

Siege bei Österr. Jugend-Ranglistenturnier

Schöne Erfolge für NÖ-Jugend!

[Bericht Badminton-Pressbaum: Topergebnisse für unsere Jugend bei Österr-U19-Ranglistenturnier](#)

[Zurück](#)

03.12.2012

NÖBV-Jugendkader-KURSE

Sichtung und Kadertraining am 02.12.2012 in St. Pölten

Am Sonntag den 02.12.12 folgten 23 Kinder der Einladung des NÖBV zur offenen Sichtung der Jahrgänge 2002 bis 1999. Kinder aus 7 Vereinen nahmen teil. Die Trainer Michael Mathis und Stefan Ratheyser leiteten das Training. Die Kinder waren voll motiviert und mit Freude bei der Sache. Gegen Ende des Trainings merkte man vielen schon die Müdigkeit an.

Leider habe ich den Fotoapparat vergessen und daher gibt es kein Gruppenfoto.

Teilnehmer der Sichtung:

<u>Teilnehmer</u>	<u>Verein</u>
Dshandshgava Irina	AS Logistik Mödling
Eichorn Lukas	AS Logistik Mödling
Pinter Marko	AS Logistik Mödling
Sudarma Lenny	AS Logistik Mödling
Gruber Hanna	ASV Pressbaum
Pottendorfer Karoline	ASV Pressbaum
Pottendorfer Lisa	ASV Pressbaum
Wachsenegger Sofie	ASV Pressbaum
Wachsenegger Tobias	ASV Pressbaum
Wiesinger Sebastian	ASV Pressbaum
Zilka Nathaniel	ASV Pressbaum
Kristler Alexandra	BC St. Pölten
Kubicek Benno	BC St. Pölten
Schmied Max	BC St. Pölten
Schwarzbuhler Fabian	BC St. Pölten
Witzmann Daniel	BC St. Pölten
Engl Daniel	Fzsv Ybbs
Anibas Sabina	Union Krems
Artner Paul	Union Krems

Ninajova Eva	Union Krems
Holzer Thomas	Union St. Peter
Holzerv Philipp	Union St. Peter

In der gleichen Halle gab es auch noch ein Kadertraining des NÖBV für U15/17 unter der Leitung von Tina Riedl. Hier trainierten die SpielerInnen:

<u>Teilnehmer</u>	<u>Verein</u>
Haidinger Philipp	AS Logistik Mödling
Sorger Jakob	ASV Pressbaum
Sorger Nina	ASV Pressbaum
Meinke Antonia	ASV Pressbaum
Meinke Carina	ASV Pressbaum
Witzmann Rafael	BC St. Pölten
Hans Ratheyser	
NÖBV Sportreferent	

02.12.2012

2. Bundesliga

Mödling ist Herbstmeister!

AS Logistik Mödling - BSC Linz II 8:0

[Bericht "Badminton-Mödling"](#)

[Zurück](#)



Bundesliga/Moral eines Meisters

Badminton-Bundesliga Pressbaum

Team mit Moral

Im Spiel gegen WBH-Wien, Titelanwärter für die Saison 2012/2013, war der sprichwörtliche Teamgeist bei den Niederösterreichern wieder spürbar.

Bei der fast schon freundschaftlichen Auseinandersetzung, bei der es letztendlich zu einem 2:6-Sieg für den WBH kam, ging es dennoch absolut um jeden Punkt. Nach den beiden Herrendoppeln stand es 1:1, wobei eine 2:0 Führung für NÖ nur knapp vergeben wurde.

Im Damendoppel durfte unsere Jugend Erfahrung sammeln und das machte es außerordentlich attraktiv, obwohl das Spiel verlorenging.

Sehenswert waren ebenfalls die darauffolgenden Einzelbegegnungen, wobei die Leistung im Dameneinzel besondere Erwähnung finden muss, da unsere Athletin, leider mit latentem Knieproblem, eine Österr. Weltranglistenspielerin im 2. Satz in Bedrängnis brachte.

Unser Pressbaumer Mannschaftsführer und Weltranglistenspieler holte noch einmal mit unserer Jugend im Mixed einen sehr gelungenen 2-Satz – Sieg, was letztendlich für die im Hintergrund arbeitenden Entscheidungsträger eine weitere Bestätigung für den gelungenen „Rückbau“ des aktuellen Meister ist.

NÖ – Badmintonssportler mit großer Erfahrung und individuellen Stärken, gemeinsam mit den im Team fix angekommenen Jugendlichen! Eine Idee wird umgesetzt!

[Spielbericht](#) [Pressbaum : WBH-Wien](#)

26.11.2012

D-Turnier

D-Ranglistenturnier wieder in Klosterneuburg

Nach vielen Jahren war das Klosterneuburger Gymnasium wieder einmal Austragungsort eines Niederösterreichischen D-Ranglistenturniers. Umso motivierter gingen die Heimischen beim 2. Turnier des Jahres mit lediglich 11 Teilnehmern ans Werk. Mit Gerold Polster, Fabrizio Pokorny und Turnierleiter Christoph Mayer kämpften gleich drei Vertreter der URK um die begehrten Ranglistenpunkte, die Pokale holten sich aber andere ab. Der Mödlinger Peter Todt siegte vor Clubkollegen Adam Maksa und Siegfried Kristler (Credit: URK kostenfrei) aus St. Pölten.



Mödlinger besiegen Kloburger

In der Vorrunde bekamen es Pokorny und Mayer in ihren Gruppen mit der Nummer 1 bzw. Nummer 2 des Turnieres zu tun. Diese Partien gingen jeweils an die Favoriten aus Mödling, wobei für Mayer gegen Adam Maksa der Sieg durchaus möglich war. Schließlich musste er sich aber nach drei umkämpften Sätzen knapp geschlagen geben. „Nachdem Pokorny und Mayer ihre beiden weiteren Spiele gewinnen konnten belegten sie jeweils Platz 2 in der Gruppe und spielten in der Folge in den Platzierungsspielen um die Ränge 4 bis 6. Weniger gut erging es dem leicht angeschlagenen Gerold Polster, der seine Vorrundenspiele leider teilweise knapp verlor, aber schließlich mit Platz 11 noch wertvolle Ranglistenpunkte holen konnte.

21:17 im Dritten brachte Turniersieg

Zu wahren Krimis entwickelten sich die Platzierungsspiele um die Ränge 4 bis 6, wobei Fabrizio Pokorny seinen Vereinskollegen Christoph Mayer besiegte und mit sich mit Blech zum besten Klosterneuburger kürte. Leider hat es in der Vorrunde gegen die Nummer Eins des Turniers nicht gereicht, sonst wäre ein Platz am Stockerl möglich gewesen“, so Pokorny. Ähnlich spannend ging es im Kampf um die Podestplätze zu. Neben den Mödlingern Maksa und Peter Todt konnte sich auch noch Siegfried Kristler aus Sankt Pölten für die Finalrunde der besten drei qualifizieren. Am Ende setzte sich mit dem Routinier Peter Todt die Nummer 1 des Turnieres mit 21:17 im dritten Satz vor Maksa und Kristler durch.

Positive Bilanz

Eine positive Bilanz zog am Ende auch Vereinsboss Marcel Weigl: „Die Plätze 4 und 6 können sich durchaus sehen lassen, auch wenn es diesmal nicht für den Sprung auf das Podest gereicht hat. Viel wichtiger ist, dass der Verein auch wieder ein Turnier durchgeführt hat und auf der Badminton-Landkarte in NÖ wieder seinen Platz einnimmt. Erstmals hat URK heuer auch eine Jugendteam (u18) für die Mannschaftsmeisterschaft genannt. Kritik am Verband gibt es aber auch: „Wenn bei einem D-Turnier nur mehr 11 Teilnehmer kommen, muss man sich etwas überlegen. Früher waren bei E-Turnieren 32-Raster und diese Klasse wurde sogar schon aufgelassen“, so Weigl.

Detaillergebnisse

<http://obv.tournamentsoftware.com/sport/draws.aspx?id=D16A9A2D-EE91-49BC-B2A5-48DADC155E52>

Mag. Marcel Weigl
Manager

<http://obv.tournamentsoftware.com/sport/draws.aspx?id=D16A9A2D-EE91-49BC-B2A5-48DADC155E52>

ÖM für Senioren 2012

2x Gold für AS Logistik Mödling durch Susanne Swoboda und Karin Steinbichler

Hier geht's zum Bericht von [Badminton Mödling](#)..

[Zurück](#)



15.11.2012

NÖ-Landesliga

NÖ LL, 4. Runde

Meister Play-Off Teilnehmer fast fix

Die vierte Runde der 1. NÖ Landesliga hat eine Vorentscheidung um die vier Plätze im Meister Play-Off gebracht. Mit einem 5:3-Auswärtssieg in Wimpassing bleiben die Mödlinger ohne Punkteverlust Tabellenführer. Wr. Neustadt ist nach dem 8:0 über St. Pölten II ebenfalls bereits fix qualifiziert. Um die weiteren beiden Plätze kämpfen St. Pölten I nach einem 5:3-Heimsieg (über Klosterneuburg), Klosterneuburg und Wimpassing.

BC St. Pölten I - Union Racketlon Klosterneuburg I 5:3

Die Nummer zwei der Gastgeber Peter Lassinger verletzte sich beim Einspielen, doch zum Glück war Michael Hofmann von der zweiten Mannschaft in der Halle und holte schlussendlich mit einem Sieg über Joey Schubert im dritten Einzel den Sieg. Alle Partien verliefen im Prinzip nach Plan, einzig die beiden Siege im zweiten durch Stiasny und dritten Einzel der St. Pöltern waren ein wenig überraschend. Vor allem Comebacker Stefan Weinwurm auf Seiten der Babenberger merkte man seine lange Spielpause an. Für die weiteren zwei Punkte der Hauptstadt sorgte einmal mehr Stefan Ratheyser.

Moving Wimpassing I – Badminton Mödling 3:5

Erstmals trat die Gnedt-Famile mit Karl, Rüdiger und Wolfgang in der heurigen Saison komplett an. Mehr als drei Punkte in den beiden ersten Einzeln und im Mixeddoppel waren aber nicht drinnen. Alle anderen Partien gingen glatt in zwei Sätzen an den Tabellenführer, welcher heuer über ein schier unerschöpfliches Reservoir an Spielern und Aufstellungsvarianten verfügt und der Meistertitel nur schwer zu nehmen sein wird.

Badminton Wr. Neustadt I - BC St. Pölten II 8:0

Wr. Neustadt gab sogar ihre Leistungsträger Jürgen und Susanne Schuster vor und ging dennoch als 8:0 Sieger vom Platz. Wieder war es lediglich Michael Hofmann der mit Alfred Zoth für den einzigen Satzgewinn des Tages sorgte. Das erste 8:0 der Saison bedeutet das vorzeitige Ende des Landesliga-Abenteuers von St. Pölten II, die nun im Aufstiegs Play-Off den Abstieg verhindern müssen.

5. Runde: Ausgangslage fürs Frühjahr

In der 5. und letzten Runde des Herbsts kann nur noch ein 7:1 oder 8:0-Heimsieg der Wimpassinger über St. Pölten I einen Platz des Landesmeisters im Meister Play-Off bringen. Für Klosterneuburg und Wr. Neustadt geht es im direkten Duell bereits darum Punkte für die Frühjahrsabelle zu hamstern. Das Spiel Mödling II gegen St. Pölten II ist ohne jeglicher Bedeutung, da beide Teams diese Punkte nicht ins Frühjahr mitnehmen können.

Mag. Marcel Weigl

12.11.2012

Bundesliga

Weitere Niederlage für Badminton-Pressbaum

1:7 gegen Raiffeisen UBSC-Wolfurt

An der Einstellung unseres NÖ-Teams gibt es nichts zu kritisieren. Die ist von allen unseren Sportlern vorbildlich. Gegen die BL-Favoriten aus Wolfurt war eine Niederlage in dieser Höhe vorhersehbar, der Klassenerhalt in der 1. Bundesliga wird sehr, sehr schwer.

„Wichtig ist derzeit einfach die Möglichkeit, sich gegen Stärkere zu messen. Unser Ziel für unsere nächsten Spieler-Generationen ist Erfahrung sammeln und das mit Hilfe von verdienten Niederösterreichern, die ebenfalls Spaß am Entwickeln haben“.

[1. Bundesliga-Tabelle](#)

[NÖN/Pressbaum macht aus der Not eine Tugend](#)

08.11.2012

NÖ-Landesliga

NÖ LL, 3: Runde

Nur noch Wunder kann St. Pölten II retten

Nach der dritten Niederlage im dritten Spiel (2:6 gegen Klosterneuburg) kann St. Pölten II nur noch ein Wunder vor dem Mittleren Play-Off retten. Auch für SFC Moving Wimpassing sieht es nach einer 1:7-Niederlage gegen Wr. Neustadt schlecht im Kampf um die Top 4 aus, sollte der Landesmeister in den letzten beiden Herbststrunden nicht stärker aufstellen als bisher. Den dritten Sieg im dritten Spiel dagegen konnte Badminton Mödling II mit 6:2 über St. Pölten I verbuchen und damit die Tabellenspitze sogar behaupten, obwohl St. Pölten I im ersten Spiel der 4. Runde Racketlon Klosterneuburg bereits mit 5:3 besiegen konnte.

Badminton Mödling II – BC St. Pölten I 6:2

Erstmals kamen bei den Mödlings Youngster Christoph Syrch und Altmeister Ernst Liska zum Einsatz und prompt gelang erneut ein souveräner Heimsieg. Die Stammspieler Stöberl, Petzold, Schiester und Steinbichler waren den ersatzgeschwächten St. Pölnern, wo die Hofmann-Brüder aus der zweiten Mannschaft aushalfen, haushoch überlegen. Für die einzigen Punkte auf der Seite der St. Pölnern sorgte Stefan Ratheyser im herrendoppel und im mixeddoppel mit Peter und Manuela Lassinger.

Badminton Wr. Neustadt I – Moving Wimpassing I 7:1

Einmal mehr trat der regierende Landesmeister ohne seine besten Spieler in Wr. Neustadt an und kam arg unter die Räder. Für den Ehrenpunkt sorgte Wolfgang Gnedt im ersten Einzel gegen Jürgen Schuster, die anderen Akteure mit Ausnahme von Sabine Konir, scheinen für die 1. NÖ Landesliga zu schwach. Die Wr. Neustädter gewannen dank Susanne Schuster, Markus Haltau, Sascha Weninger und Martina Janal alle Spiele glatt in zwei Sätzen, einzig Tranh Hung Tran musste im dritten Einzel gegen Gregor Schwarz über drei Sätze gehen.

BC St. Pölten II - Union Racketlon Klosterneuburg I 2:6

Aufgrund der Brisanz des Abstiegs-Duells holten die Klosterneuburger Stephan Weinwurm aus der Badminton-Pension, der sich auch prompt mit zwei Punkten einstellte. Erfolgreich auch das Comeback von Simone Seitz mit einem Sieg im Einzel, womit alle Einzel an die Klosterneuburger gingen. Lediglich das Dameneinzel und einmal mehr die Hoffmann-Brothers im ersten Herrendoppel sorgten für Punkte der Hauptstädter. Pikanterie am Rande: Beide Hofmann-Brüder spielten in der 3. Runde der Landesliga für zwei verschiedene Mannschaften ihres Vereins.

[4. Runde bringt Vorentscheidung](#)

Nach der knappen Niederlage von Klosterneuburg gegen St. Pölten I, geht es in der 4. Runde für Wimpassing (Fr 9:11) ausgerechnet gegen Tabellenführer Mödling um die allerletzte Chance auf das Meister-Play-Off. Wr. Neustadt wird sich diesen Platz mit dem Pflichtsieg über BC St. Pölten II (So 11.11.) wohl schon sichern.

31.10.2012

Yonex Hungarian 2012

37th Yonex Hungarian International Championships 2012

Niederösterreicher am Start

Unsere Arrivierten

Roman Zirnwald ist und bleibt in den Doppelbewerben eine internationale, nennenswerte Größe, auch wenn sich an diesem Wochenende seine Erwartungen nicht erfüllten.

Im Mixed mit Elisabeth Baldauf auf Nr.1 „gesetzt“, musste eine Erstrundenniederlage hingenommen werden. Es ist aber klar, dass die nächsten Siege auf die Beiden warten!

Daniel Graßmück ist tatsächlich zurück. Nach seinem schweren Schi-Unfall (komplizierter, offener Unterschenkelbruch) vor mittlerweile 2 Jahren, hat er sich - für viele, auch für mich unvorstellbar - wieder an die internationale Spitze „herangetastet“. Im Einzel, wie auch gemeinsam mit Roman Zirnwald im Herrendoppel begeisterten beide Niederösterreicher gleichermaßen.

Luca Wraber, im Einzel am Start, überzeugte einmal mehr mit ungeheurem Siegeswillen und bewundernswerter Fitness. Vom Zuschauer bereits verloren geglaubt, drehte Luca „seine“ Spiele immer wieder zu seinen Gunsten um und überzeugte ebenfalls!

Katrin Neudolt fehlte dieses Mal - bei einem offenen Schlagabtausch gegen eine Dänin in Runde 1 – das nötige Glück zum Verbleib im Bewerb. Katrin spielte nur Einzel.

Unsere Jugend

Exakt 2 Tage und 2 Spiele dauerte für **Elisabeth Greutter** und **Sonja Langthaler** das hochwertige Weltranglistenurnier der Allgemeinen Klasse in Budapest. Beide spielten Einzel und gemeinsam gingen sie auch im Doppel an den Start.

Betreuer Werner Langthaler: „Von Anfang an war klar, dass hier nur der eine oder andere Punkt erzielt werden kann. Dennoch freuten sich Beide auf die geplante, große Herausforderung!“

Ein „Abschuss“ durch eine Indonesierin (gegen Sonja) oder eine Finnin (gegen Lilli), bzw. im Doppel gegen ein dänisches Paar war aufgrund der wirklich anzuerkennenden Einstellung unserer NiederösterreicherInnen nicht zu befürchten und trat auch nicht ein.

Selbstbewusst stellten sich Sonja und Lilli den Aufgaben, es gab freche Ballwechsel und in allen Spielen tolle Punkte zu registrieren. Man war sich einig, dass nur diese, ständig unter großem – vor allem physischen Druck zu führenden Wettkämpfe wirklich weiterentwicklen.

Ideal wären für die jungen Österreicherinnen noch Mixedpartner bei intern. Großereignissen, da 3 Bewerbe, Erfahrung sammeln bei zumindest 3 Matches bedeuten würden.

Die Eigenanalysen danach jedenfalls, waren realistisch, kurz-und mittelfristige Verbesserungen werden schon im nächsten Training „Ziel“ unserer jungen Damen sein.

[37th Yonex Hungarian International Championships 2012/Spiele der Österreicher](#)

U-19-WM 2012

BWF World Junior Championships 2012

Sehr gut präsentieren sich die ÖBV-Nominierten Jugendlichen, der "Mödlinger" Dominik Stipsits und der "Grazer" Matthias Almer, bei der WM 2012 in Japan/Chiba.

Dominik überstand im HE Runde 1, Matthias kam als Nr.9/16 gesetzt, ebenfalls 1 Runde weiter.

Gemeinsam im Herrendoppel siegten die Beiden in der 1. Runde gegen eine australische Paarung!

[Spiele von Dominik Stipsits und Matthias Almer bei der U-19 WM in Japan](#)

Die bei den Mädchen nominierte Nathalie Ziesig verzichtete auf einen Start ...

24.10.2012

Spannende Landesliga 2012/2013

NÖ LL, 2: Runde

Mödling II behauptet Tabellenführung

Badminton Mödling II behauptet nach der zweiten Runde der 1. NÖ Landesliga mit dem zweiten vollen Punktegewinn nach einem 5:3 gegen Klosterneuburg die Tabellenführung. Für beide St. Pöltner Teams dagegen setzte es Niederlagen. Während die zweite Mannschaft erwartungsgemäß in Wimpassing mit 2:6 unterging, war die 3:5-Heimniederlage von St. Pölten I gegen Wr. Neustadt wohl nicht geplant. In der Tabelle folgen den Mödlings gleich vier punktegleiche Teams im Kampf um die Plätze für das Meister-Play-Off. Einzig St. Pölten II liegt abgeschlagen am Tabellenende.

Moving Wimpassing I – BC St. Pölten II 6:2

Im Gegensatz zur ersten Runde liefen im ersten Heimspiel der Wimpassinger diesmal auch die Gnedt-Brothers ein und entschieden das Duell gegen die Hoffmann-Brothers klar für sich. Die Bundesliga-Leihspieler von Traun siegten sowohl im Doppel als auch in den beiden Einzeln jeweils klar in zwei Sätzen. Für die weiteren Punkte sorgte Sabine Konir im Dameneinzel und im Damendoppel und Andreas Witzmann im Dreier-Einzel. Auf Seiten der St. Pöltner war Alfred Zoth im Doppel und Mixed an beiden Punkten beteiligt.

BC St. Pölten I – Badminton Wr. Neustadt I 3:5

Die Siege von Stefan Ratheyser im Doppel und im Einzel waren diesmal zu wenig um gegen die Wr. Neustädter zu Punkten. Zu stark auf Seiten der Gäste waren vor allem Susanne Schuster die im Dameneinzel und im Mixed locker für Punkte sorgte und Markus Haltau, welcher im Legendenduell Peter Lassinger besiegte und mit einem Doppelsieg ebenfalls für zwei Punkte sorgte. Kurios war allerdings der Siegespunkt für die Neustädter, welchen Claudia Schneider und Lisa Haltau durch einen Nicht-Antritt der Gastgeber im Damendoppel – welches scheinbar beide Teams vorgeben wollten – sicherten.

Union Racketlon Klosterneuburg I – Badminton Mödling II 3:5

Im Kampf David gegen Goliath traten die Klosterneuburger mit zwei Debütanten gegen eine Mödliner Bundesligamannschaft an und dennoch war es bis zum Ende spannend. Ein Aufstellungsfehler der Gäste im Herrendoppel bescherte den Gastgebern die überraschende 2:0-Führung. Im Anschluss holten die Mödliner glatt in zwei Sätzen die Einzelpunkte durch Stipsits, Schlemmer und Schiester, sowie das Damendoppel. Im Mixed aber schlugen die Babenberger zurück und stellten auf 3:4, womit im abschließenden Zweiereinzel Andi Höchtl nach Satzführung die Sensation am Schläger hatte. Schlussendlich setzte sich aber Thomas Petzold doch noch knapp in drei Sätzen durch und sicherte den Sieg für den Favoriten.

Marcel Weigl

Tabelle und Detailergebnisse

<http://obv.tournamentsoftware.com/sport/draw.aspx?id=ECDEEB52-E703-4B6D-897B-8A236392201E&draw=1>

<http://obv.tournamentsoftware.com/sport/league/draw?id=ECDEEB52-E703-4B6D-897B-8A236392201E&draw=1>

21.10.2012

3 Internationale Turniere

NÖ bei 3 internationalen Turnieren im Einsatz

Yonex Denmark OPEN – TEM-Junior-International U19 – YOUTH-International U11,13,15

Roman Zirnwald war, vom ÖBV nominiert, bei einem hochkarätigen Turnier, dem Denmark OPEN, mit Lisi Baldauf im Mixed am Start, wo bereits in Runde 1 Endstation war. Etwas unverständlich für Beobachter, bei einem derartigen Aufwand (Kosten und Zeit), wenn Österreicher da nur in einem Bewerb, kurze 26 Minuten Erfahrung sammeln dürfen ...

Ohne ÖBV waren Lilli Greutter und Sonja Langthaler, mit Betreuer Werner Langthaler in Slovenien, beim TEM-Junior-International in Mirna mit dabei. Hier gab es eine schwankende Leistungskurve, aber mit besonderen HOCHS zu verzeichnen. Das Doppel der Pressbaumer ist wieder im Aufwind. Eine exzellente erste Runde und eine knappe 3-Satz-Niederlage im letzten Spiel sicherte den Beiden das Viertelfinale und die Gewissheit, dass hier weiteres Entwicklungspotential steckt, was herausgearbeitet werden will.

Erwähnenswert ist hier noch das Mixed von Sonja mit Simon Rebhandl, die in ihrer ersten Runde keine Wünsche offen ließen und die Erwartungen der Betreuer nach oben revidierten, ehe in Runde 2, gegen Erik Seiwald/Jenny Ertl das etwas überraschende, knappe AUS kam.

Sonja durfte im Einzel in der 1.Runde wieder gegen die als Nr.1 „Gesetzte“ antreten. Viele schöne Spielzüge, lange Ballwechsel und eine sehenswerte Einstellung leisteten, trotz Niederlage, gute Entwicklungsarbeit. Auch Lilli hat an diesem Wochenende im Mixed und Einzel an Selbstvertrauen zurückgewonnen und ist auf bestem Wege, wieder „die Alte“ zu werden.

!!! Simon Rebhandl/Mitja Semrov siegen nach ihrem Erfolg in Kroatien innerhalb von wenigen Tagen wieder im Herrendoppel !!!

Alle genannten Spieler, in jeweils 3 Bewerben am Start, gehören nicht mehr dem ÖBV-Kader an, da sie wegen Studium und Schule, den Verpflichtungen eines Kaderspielers nicht restlos nachkommen konnten und ÖBV-Kompromisse nicht möglich sind.

Mit dem U15-ÖBV-Nationalteam waren Carina Meinke, Nina und Jakob Sorger mit Tina Riedl in Trebnje, 7km von Mirna entfernt, für das TEM-YOUTH-International nominiert. Bei einer Kurzvisite in einer Spielpause, durften Lilli Greutter, Sonja und Werner Langthaler die Entwicklung „des Nachwuchses“ bestaunen. Nur knapp verpassten die PressbaumerInnen bei diesem Turnier Achtel-und Viertelfinali. Für Bundesliga-Nachwuchs ist gesorgt!

04.10.2012

Niederösterreicher in Porec

Internationale Wettkämpfe in Porec/CRO

Niederösterreich stark vertreten!

3 PressbaumerInnen im U-15-ÖBV-Aufgebot!

Vom 5.-7.10.2012 wurden in Porec wieder 2 Turniere in einer Halle ausgetragen. Da gab es im Bereich U-15 das „Adria Youth International“, zum Großteil beschickt vom ÖBV, unter der Leitung von Tina Riedl. Nominiert aus NÖ waren die Pressbaumer Carina Meinke sowie Jakob und Nina Sorger, die sich in den einzelnen Bewerben sehr gut in Szene setzen konnten.

Erstmals kam auch ein U-17 Turnier zur Austragung, wo Antonia Meinke – ebenfalls unter Tina Riedls Obhut (vielen Dank) – gute Figur machte und so neue Erkenntnisse mit nach Hause bringen durfte.

2 Podestplätze für Mödlinger

Reine Privatinitiative der österreichischen Sportlerinnen war die Teilnahme im U-19 – Bewerb, bei den „Croatian Junior Championships“:

Aus NÖ sehr erfolgreich mit dabei waren da die Mödlinger Dominik Stipsits – gleich 2x, im Einzel und Doppel im Semifinale und Christoph Syrch, eben mit Dominik im Semifinale und im Einzel TOP 8 !!!

Bei den Mädchen kam es nach einigen Monaten zur ersten internationalen Bestandsaufnahme von Sonja Langthaler und Lilli Greutter, die nach einjähriger Verletzungspause wieder Selbstvertrauen zurückgewinnen muss.

Ein starker Satz des Pressbaumer Damendoppels gegen eine russische Paarung, die letztendlich das Semifinale erreichten, ein Satzgewinn Sonjas gegen die „Nr.1 Gesetzte“ des Turnieres, sowie 2 Matchgewinne von Simon Rebhandl/Sonja Langthaler im Mixed (nur knapp ausgeschieden im 1/8-Finale gegen die späteren Finalisten) zeigt, dass die Teilnehmer durchaus weiterhin Förderungspotential haben.

Letzte Meldung: Dominik musste im Herreneinzel, im Kampf um den Einzug ins Finale w.o. geben ...

S. Rebhandl aus Windischgarsten/OÖ gewinnt im Herrendoppel mit Mitja Semrov (SLO) das U-19-Turnier!

[Adria Youth International/Ergebnisse der Österreicher](#)

[Croatien Junior Championships/Ergebnisse der Österreicher](#)

1. Österr. Schüler-Ranglistenturnier am 29./30.09.12 in Wolfsberg

Niederösterreicher wieder erfolgreich!

Am 29. und 30. September fand das 1. Österreichische Schüler-Ranglistenturnier dieser Saison in Wolfsberg statt. 10 Teilnehmer aus NÖ waren dabei.



Gestartet wurde wie immer mit dem Mixed. Hier gab es durch Carina Meinke und Jakob Sorger bei ihrem 1. Antreten in der U15 gleich eine positive Überraschung. Schon um den Einzug ins Halbfinale mussten sie gegen die Nr. 1 Nadine Reiter/ Philipp Drexler antreten. Nach gewonnenem 1. Satz ging der 2. knapp mit 20:22 verloren. Der Entscheidungssatz war hart umkämpft, den die NÖ mit 21:18 gewannen. Auch im Halbfinale gegen Sabine Ferner/Simon Hundsichler mussten sie über 3 Sätze gehen, bevor sie im Finale standen. Das Finale war extrem spannend. Nach 2 Sätzen stand es wieder 1:1. Wieder musste der 3. Satz die Entscheidung bringen. Hier fehlte Carina und Jakob aber am Ende ein bisschen Glück – sie verloren 21:23. Weitere 2 Paarungen spielten um den Einzug ins Halbfinale. Im Mixed U15 Philipp Haidinger/Nathalie Herbst und im Mix U13 Daniel Witzmann/Christine Stadlmayr. Diese Spiele gingen leider verloren.

Im HD U13 gab es einen tollen Sieg durch Daniel Witzmann/Nico Schober. Sie hatten aber hart zu kämpfen. Schon um den Einzug ins Halbfinale mussten sie über 3 Sätze gehen. Das Halbfinale gegen Tim Rosenberg/Simon Ofner wurde in 2 Sätzen gewonnen. Im Finale spielten sie gegen Raphael Forer/Kilian Meusburger. Diese Begegnung war sehr ausgeglichen. Wobei sich Daniel und Nico im 3. Satz mit 21:17 durchsetzten. Im HD U15 gab es einen 3. Platz durch Jakob Sorger/Philipp Drexler. Nach sicherem Einzug ins Halbfinale mussten sie sich dort den späteren Siegern Phillip Opelc/Philip Birker in 2 Sätzen geschlagen geben. Im DD U15 verloren Carina Meinke/Hannah Raup um den Einzug ins Halbfinale.

Bei den Einzel gab es auch sehr gute Leistungen.

Jakob Sorger U15 und Daniel Witzmann U13 konnten jeweils den 5. Platz erkämpfen. Wobei Jakob um den Einzug ins Halbfinale in 3 Sätzen gegen seinen Dauerrivalen Philipp Drexler und Daniel gegen Raphael Forer verlor.

Eine positive Überraschung gab es bei den B-Bewerben HE und DE U15. Hier siegten Mathias Wallner und Lisa Streißberger. Beiden waren das erste Mal bei einem Ö-Ranglistenturnier.

Auch die Jüngsten, Lenny und Sebastian konnten überzeugen.

Zusammengefasst die Platzierungen der Teilnehmer aus NÖ im Einzel:

DE U15A – Carina Meinke	7. Platz
DE U15B – Lisa Streißberger	1. Platz
HE U15A – Jakob Sorger	5. Platz
Philipp Haidinger	14. Platz
HE U15B – Mathias Wallner	1. Platz
Leonhard Mader	4. Platz
Julian Peilsteiner	13. Platz
HE U13 – Daniel Witzmann	5. Platz
Lenny Sudarma	12. Platz
Sebastian Wiesinger	19. Platz

02.10.2012

Podest bei Swiss Junior 2012

Syrch/Seiwald im Finale der Swiss Junior 2012

Unsere Nachwuchsspieler konnten bei dem stark besetzten internationalen Jugendturnier in Lausanne großartige Erfolge erzielen – 3 x mit Europas Topspielern am Podest.

Christoph **Syrch** erreichte mit seinem Grazer Partner Leon **Seiwald** das sogar Finale im HD-U17. Dort trafen die beiden auf die Engländer Ben Lane/Sean Vendy (als Nr.1 gesetzt), die bis dahin keinen einzigen Satz verloren hatten. In einem hochklassigen Match mit langen, heiß umkämpften Rallies konnten Syrch / Seiwald zum 1:1 ausgleichen, mussten aber schließlich doch mit 15:21/21:18/14:21 den Gegnern den Turniersieg überlassen. „Der Doppel-Erfolg bestätigte das Gefühl, dass Leon und ich in unserer Altersklasse wirklich mit den besten Europas mitspielen können. Das diesjährige intensive Sommer-Training hat sich sehr positiv ausgewirkt. Ich bin überglücklich mit dem zweiten Platz“, konnte Syrch sein Glück kaum fassen.



Ausgezeichnete Ergebnisse erreichte auch Wolfgang **Gnedt**. Sowohl im HE U17 als auch im HD U17 (mit Partner Andrej Serov) kämpfte er sich bis ins Semifinale durch und stand zweimal als Dritter am Siegerpodest.

Dominik **Stipsits** erreichte mit Natalie Ziesig aus Feldkirch das Viertelfinale im Mixed U19 und mit Partner Matthias Almer aus Judenburg das Achtelfinale im HD U19.

Im U17-Mixed-Bewerb spielte Syrch mit der Vorarlbergerin Janine Lais, die beiden erreichten bei ihrem ersten Antreten immerhin das Achtelfinale.

Weitere Details bei [BWF Tournament](#) und [Badminton Mödling](#)

W.Syrch, 02.10.2012

<http://bwflive.tournamentsoftware.com/sport/tournament?id=D27C43F3-AD22-4675-8555-B8A2DB013711>

29.09.2012

Resultate International v.27-30.9.2012

[Swiss Junior 2012/Ergebnisse der Österreicher](#)

[Czech Open 2012/Ergebnisse der Österreicher](#)

<http://www.tournamentsoftware.com/sport/matches.aspx?id=D27C43F3-AD22-4675-8555-B8A2DB013711&c=AUT>

<http://www.tournamentsoftware.com/sport/matches.aspx?id=37074BC1-2326-4CFB-9062-6403840BC164&c=AUT>

23.09.2012

NÖBV-U11/U13 Lehrgang

U11/U13 - NÖBV-Kurs

Am Sonntag, den 23.9. wurde in Pressbaum der von Ing. Johann Ratheyser ausgetragene Lehrgang sehr erfolgreich abgehalten.

Mit Michi Mathis konnte eine bereits erfahrene Jugendtrainerin gewonnen werden. Herzlichen Dank!



Fotos

<https://picasaweb.google.com/Brigittebadminton/NOEBVKurs230912#>

03.09.2012

Dominik Stipsits bei WM

YONEX BWF World Junior Badminton Championships 2012 vom 25.10. – 03.11.2012 in Chiba/Japan

Dominik Stipsits wurde für die Jugend-Weltmeisterschaft in Japan nominiert.

Die Weltmeisterschaft wird in 2 Großbewerben ausgetragen. Vom 25.-28.10 finden die Teambewerbe, die sogenannten „Suhandinata Team Cup championships“ statt, denen die Individualturniere, die „Eye Level Cups“, vom 30.10.-03.11.2012 folgen.

Der neue österreichische Jugend-Nationaltrainer Diemo Ruhnnow nominierte vom Nationalteam „atU19“ die Feldkircherin Nathalie Ziesig (JWRL 55), den Mödlinger Dominik Stipsits (JWRL 41) und den Judenburger Mathias Almer (JWRL 12) für das Individualturnier.

Der 18-jährige Dominik Stipsits ist für den HE-, HD- und MIX-Bewerb vorgesehen.



Für Nationaltrainer Diemo Ruhnnow stellt die Jugendweltmeisterschaft für die nominierten Athleten und Athletinnen, insbesondere durch die Austragung im asiatischen Raum, ein wichtiges Erfahrungsturnier dar. Die Teilnahme ist für die nominierten Athleten und Athletinnen als Belohnung für Ihre aktuelle Ausrichtung im Leistungssport Badminton sowie für Ihr aktuelles Leistungsniveau zu betrachten.

Auch der NÖBV-Präsident Wilfried Syrch freut sich, dass ein Niederösterreicher aus Mödling bei der Jugend-WM in Japan dabei sein wird. Das ist ein toller Erfolg für die Arbeit im Jugendbereich.

Zur Vorbereitung auf die WM setzte der Teamchef knapp vor der Abreise einen zweitägigen „atJWM“-Lehrgang im BLZ-Floridsdorf an und wählte den Abflug so, dass das Team mit seinem Nationaltrainer 2 Tage vor Beginn der Individualbewerbe in Chiba eintreffen wird.

Ein übergelücklicher Dominik Stipsits: „Es war für mich einfach unglaublich, als ich das eMail öffnete und die Nominierung in einer PDF-Datei sah. Ein großer Wunsch geht damit in Erfüllung und ich bin stolz dieses Ziel erreicht zu haben.“

01.08.2012

NÖBV-SchülerInnen

NÖBV Sommerkurs 2012 in St. Peter

Der diesjährige Sommerkurs des NÖBV für den Nachwuchs fand in St. Peter statt.

Es nahmen 14 Spieler/innen aus 6 Vereinen am Kurs teil.

Unter der Leitung von Trainerin Verena Fastenbauer und Co-Trainer Stefan Ratheyser wurde 5 Tage intensiv, meistens in 2 Gruppen, gearbeitet.

Jeder Verein erhält über seine Spieler/innen eine Information aus dem Kurs über die Defizite und Hinweise für Trainingsaufgaben.



Ich danke den Trainern und hoffe auf eine erfolgreiche Saison 2012/13

Hans Ratheyser

NÖBV Sportreferent

02.07.2012

U-15-Wienerwald Team-Tournament

U 15 Wienerwald Team Tournament

30.6.-1.7.2012

Neun U-15 Mannschaften sind am letzten Wochenende, bei 37 Grad im Schatten, im Sacre Coeur Pressbaum zusammen gekommen, um wie jedes Jahr, in 3 Tagen einen Sieger zu ermitteln.



In der neu adaptierten Sporthalle kam es, auf zum Teil sehr hohem Niveau zu sehenswerten Wettkämpfen unter fairen Sportlerinnen aus Österreich und den Nachbarländern.

Die österreichischen Teilnehmer aus UNION-Ohlsdorf und unser Heimverein aus ASV-Pressbaum/BC-St.Pölten waren kämpferisch stark, mussten aber die zum Teil konditionelle, aber auch technische Überlegenheit einiger Konkurrenten zur Kenntnis nehmen und erreichten letztendlich die Plätze 4 und 6, an einem außergewöhnlichen Wochenende!

Die Vorbereitung und Abwicklung lag einmal mehr in den bewährten Händen der organisationserfahrenen Mitarbeiter des ASV-Pressbaum-Badminton und es war allen Teilnehmern und Betreuern klar, dass – da für die sportliche Entwicklung unserer Jugend einmalig – dieses Turnier auch in den kommenden Jahren stattfinden muss.

ASV-Pressbaum: <http://www.badminton-pressbaum.org/>

Foto von links:

Corinna Karlovits, Carina Meinke, Nina Sorger, Antonia Meinke, Jakob Sorger, Rafael Witzmann (BC-St. Pölten)

16.06.2012

Weltklasse im Internet ...

Liebe Badmintonfreunde!

Sehr selten gibt es Badminton im Fernsehen zu sehen und wenn, dann nur äusserst kurz. Im Internet ist dies anders. Von heute bis Sonntag können Sie sich die absolute Weltklasse live auf einen Youtube-Kanal ansehen, noch dazu in Top-Qualität und mit englischem Kommentar. Auch die Endspiele werden live übertragen!

Schauen Sie sich ein paar Matches an!

Mit freundlichen Grüßen
Harald Koch, Traun

Livestreaming:

http://www.youtube.com/watch?v=I_TZ9VCfrGk&id_=rkruu9665uk8k87u6r9ru8k95r7rr65nkk5u65n6kr5n7rg

https://www.youtube.com/watch?v=I_TZ9VCfrGk&id_=rkruu9665uk8k87u6r9ru8k95r7rr65nkk5u65n6kr5n7rg

16.06.2012

ÖBV-U 17/U 19

Einstiegslehrgang zur Nominierung des atU17/19-Nationalteams

Der Qualifikationslehrgang vom 06. – 10.06.2012 in Vorchdorf fand zum 1. Mal unter der Leitung des neuen Jugend-Nationaltrainers Diemo Ruhnnow statt.

Die 21 SpielerInnen aus 5 Bundesländer unterzog der Nationaltrainer einem harten Training, um Aufschluss über die technischen Fähigkeiten und Kämpferqualitäten zu erhalten.

Von den Mödlern wurden Dominik Stipsits und Christoph Syrch ins atU17/19-Nationalteam aufgenommen.

Christoph Syrch gab einen Einblick wie er den Lehrgang empfand: „Es war von Anfang unglaublich hart, es gab wenig Zeit zum ausruhen. Wir trainierten am Tag zwischen 9 und 11 Stunden und hatten ständig mit Muskelkatern und Krämpfen zu kämpfen. Ich gab 100% und wurde Gott sei Dank schlussendlich auch dafür belohnt und ins Nationalteam aufgenommen“.

Auch Dominik Stipsits und Jakob Wraber, der ab der neuen Saison in Mödling spielt und trainiert, machten wie Syrch ähnliche Aussagen.

Daniel Graßmück, der als Trainier der Mödler Mannschaft mit dabei war meinte: „Ich denke es haben sich alle drei Mödler gut präsentiert, Jakob hat leistungsmäßig einfach einen zu großen Rückstand auf die anderen. Wir werden natürlich daran arbeiten, dass er hier nächstes Jahr möglicherweise wieder dabei ist“.

Der NÖBV stellt mit 3 Spieler das größte Kontingent aller Landesverbände an atU17/19-Nationalspielern:

Gnedt, Wolfgang (Moving Wimpassing)
Stipsits Dominik (AS Logistik Badminton Mödling)
Syrch, Christoph (AS Logistik Badminton Mödling)

Zusatzinformation:

Lilli Greutter und Sonja Langthaler standen und stehen mitten in der Maturavorbereitung "mündlich", eine Sonderregelung mit nur 3 Tagen Lehrgangs-Teilnahme der Beiden, wurde vom ÖBV abgelehnt. Antonia Meinke musste krankheitsbedingt absagen, Lilli und Sonja entschieden sich nach reiflicher Überlegung für die Maturavorbereitung. Damit sind die Pressbaumer nach vielen Jahren nicht mehr im Nationalkader. Ihr Ziel war seit 2009 die Jugend EM 2013 ...



13.06.2012

Cesky Krumlov ...

war wieder eine Reise für unsere Niederösterreicher aus St. Pölten und Pressbaum wert. Das U-17-Team durfte einmal mehr internationale Erfahrung sammeln und konnte erkennen, dass man in den Vergleichen durchaus konkurrenzfähig ist!

Hier der Bericht: <http://www.badminton-pressbaum.org/Jugendsport/tabid/246/language/de-AT/Default.aspx>

05.06.2012

3 weitere Niederösterreicher im ÖBV-Kader

ÖBV U15 Sichtungslerngang in Vorchdorf

Von 1. - 3. Juni fand in Vorchdorf der ÖBV U15 Sichtungslerngang für die kommende Saison statt. Insgesamt waren 18 SpielerInnen dabei. Trainiert wurden die Teilnehmer von Tina Riedl, Michaela Mathis und Christoph Almer. Aus Pressbaum durften sich Jakob und Nina Sorger und Carina Meinke "präsentieren". An diesen drei Tagen wurden neben einigen Technikeinheiten sowie Kraft- und Koordinationsübungen auch zahlreiche Matchrunden gespielt. Konditionseinheiten waren "nett verpackt" in Spielen wie "Formel 1" (30minütiger Staffellauf mit Hindernissen) und "Hockey", somit kam auch der Spaß nicht zu kurz, auch wenn es teilweise anstrengend war. Die Trainer konnten sich also ein letztes "Update" - vor ihrer Entscheidung für die Nominierung des Kaders - holen.



Den Sieg im "Rennen" um die Kaderplätze sicherten sich:

Birker Philip (Graz)
Drexler Philip (Graz)
Muhri Christop (Graz)
Sorger Jakob (Pressbaum)
Vogl Philipp (Klagenfurt)

Demmelmayer Laura (Graz)
Ertl Conny (Klagenfurt)
Haas Jana (Ohlsdorf)
Herbst Natalie (Dornbirn)
Hochmeir Kathi (Ohlsdorf)
Meinke Carina (Pressbaum)
Sorger Nina (Pressbaum)

Somit haben alle drei Pressbaumer Teilnehmer den Sprung in den U15 Kader geschafft!

29.05.2012

Bei den Österr. Schüler-MM

... in Wolfurt erreichten die NÖ-Schüler-Mannschafts-Landesmeister aus Pressbaum Platz 4! Wer die Begegnungen genauer betrachtet stellt fest, dass der Platz auf dem Podest nur knapp verpasst wurde.

Herzliche Gratulation zur tollen Leistung!

Hier der Bericht aus Pressbaum:

[Nö erreicht Platz 4!](#)

28.05.2012

Internationale Siege für Roman Zirnwald ...

... gab es im Mixed und im Doppel bei den "Bulgarian Hebar Open 2012", Ergebnisse, die leider nicht mehr zur Olympia-Qualifikation herangezogen werden.

Hervorzuheben wäre da noch Daniel Graßmück, der nach sehr langer Verletzungspause, schon wieder international auf dem Podium - gemeinsam mit David Obernosterer im Herrendoppel, auf Platz 3 anzutreffen ist.

Luka Wraber wertete mit einem 3. Platz im Herreneinzel die Ergebnisse der Niederösterreicher noch einmal deutlich auf!

Wir gratulieren dem gesamten Team!

[ÖBV-Bericht](#)

[ASV-Pressbaum/Bericht Roman Zirnwald](#)

16.05.2012

Bericht Ing.Johann Ratheyser

Große Erfolge der NÖ bei den ÖM Schüler in Klagenfurt

Die erfolgreichsten Teilnehmer aus NÖ waren Wolfgang Gnedt und Jakob Sorger mit jeweils zwei 1. Plätzen und einem 2. Platz. Dicht gefolgt von Carina Meinke mit zwei 1. Plätzen und einem 3. Platz.

Im U13 Bewerb gelang Jakob und Carine im Mixed eine Überraschung. Sie besiegten die Favoriten Philipp Drexler (Stmk.) und Elene Labmayer (OÖ) klar in 2 Sätzen nach sehr konsequentem und konzentriertem Spiel.



Jungen-Doppel: Hier waren Jakob und Philipp Drexler auf eins gesetzt. Sie konnten sich im Finale, nach harter Gegenwehr die Zwillinge Leko, doch in 2 Sätzen den Sieg erkämpfen.

Im Einzel war Jakob knapp dran im Finale gegen seinen Doppelpartner zu gewinnen, aber leider verlor er mit 20:22 und 20:22.

Sieg im Mädchen-Doppel U13. das Finale konnten Carina Meinke / Laura Demmelmayer gegen Conny Ertl (K) / Elene Labmayer(OÖ) mit 22:20 und 21:15 gewinnen.

Im Einzel gab es für Carina erst im Halbfinale gegen ihre Doppelpartnerin Laura eine Niederlage.

Favorit im Jungen-Einzel U15 war Wolfgang Gnedt. Er gewann alle Spiele klar in 2 Sätzen. So auch das Finale gegen Christoph Muhri (Stmk.) mit 21:4 und 21:8.

Im Mixed musste sich Wolfgang mit seiner Partnerin Laura Demmelmayer schon mehr anstrengen um im Finale Christoph Muhri / Jana Haas in 2 Sätzen zu besiegen.

Im Jungen Doppel musste Wolfgang mit Partner Philipp Benda (OÖ), nach klaren Siegen in den Vorrunden, im Finale gegen Christoph Muhri / Michael Schausberger(OÖ) leider eine Niederlage hinnehmen. Aber auch Rafael Witzmann mit Partner Axel Kolbeinsson (OÖ) konnte sich über einen 3. Platz freuen.

Einen Sieg gab es auch noch im Mädchen –Doppel U15. Nina Sorger und Janine Lais (V) konnten im Finale gegen Jana Haas und Katharina Hochmayer (OÖ) nach knapp verlorenem 1.Satz (22:24), den 2. mit 22:20 hauchdünn gewinnen. Im 3. Satz ließen sie ihren Gegnerinnen keine Chance mehr und gewannen mit 21:10. Corinna Karlovits und Antonia Meinke erkämpften in diesem Bewerb den 3. Platz nach einer 18:21 und 17:21 Niederlage im Halbfinale gegen die Oberösterreicherinnen.

Nina war auch im Einzel U15 auf dem Podest. Den 3. Platz erkämpfte sie sich mit einem knappen Sieg im Viertelfinale gegen Jana Haas (11:21, 21:18, 21:19). Danach gab es gegen Janine Lais eine 2-satz Niederlage.

Knapp im Viertelfinale gescheitert war leider das Jungen Doppel U13 Daniel Witzmann mit Partner Nico Schober (Stmk.). Sie mussten sich Jakob Gönitzer / Mario Saplotnik (K) mit 21:19, 20:22 und 17:21 geschlagen gebe.

Weiters haben noch Fabian Schaller und Philip Haidinger aus NÖ an diesem Turnier teilgenommen.

Ich möchte allen Teilnehmern zu ihren Leistungen und Erfolgen recht herzlich gratulieren.

Wir konnten in Summe 12 Stockerlplätze erkämpfen – SUPER!!!!

Der Veranstalter bot den Athleten einen würdigen Rahmen

Hans Ratheyser

13.05.2012

ÖM-U-13/U-15 2012

Österr. U-13/U-15 Badminton Meisterschaften

Niederösterreicher vorne mit dabei!



Carina Meinke und Jakob Sorger bei der Mixed-Siegerehrung ... (Foto: Wolfgang Schmidt)

In Klagenfurt waren am Wochenende wieder einige Niederösterreicher äußerst erfolgreich unterwegs. Beginnen wir bei den Damen und überlassen wir den U-13 Siegern den Vortritt:

Carina Meinke wurde im Dameneinzel (DE), neben Conny Ertl (Klagenfurt), hinter Laura Demmelmayer (Graz) und Elena Labmayer Dritte. Sie siegte mit Laura im Damendoppel (DD) und belegte ebenfalls Platz 1 im Mixed (MD) mit ihrem Partner aus Pressbaum, Jakob Sorger!

Dieser holte sich darüber hinaus noch Platz 2 im Herreneinzel (HE) und ebenfalls den 1. Platz im Doppel bei den Herren (HD), mit Partner Philipp Drexler aus Graz (Drop in).

Die Erfolgsstory der Niederösterreicher geht im U-15 weiter:

Die Pressbaumerin Nina Sorger siegte mit Janine Lais (Hohenems) im DD, die Vereinskolleginnen Corinna Karlovits/Antonia Meinke belegten Platz 3. Nina wurde zudem im DE ausgezeichnete Dritte.

Im HD erreichte der Wippassinger Wolfgang Gnedt Platz 2 mit Partner Philip Benda, Platz 3 sicherte sich Rafael Witzmann mit Partner Axel Kolbeinsson!

Wolfgang Gnedt holte sich auch den Titel im HE und mit Partnerin Laura Demmelmayer den Sieg im MD.

Die Ergebnisse: <http://obv.tournamentsoftware.com/sport/winners.aspx?id=1524FECE-DDFA-4374-BD82-1EFC4329E53E>

Wir gratulieren allen zu ihren Siegen und Podestplätzen!

<http://obv.tournamentsoftware.com/sport/winners.aspx?id=1524FECE-DDFA-4374-BD82-1EFC4329E53E>

11.05.2012

Nö. Landesmeisterschaften 2012

Niederöstr. Landesmeisterschaften 2012

05. + 06.05.2012 in der Brandtauer Sporthalle in St. Pölten



Die Mödlinger holten 9x Gold, 7x Silber und 4x Bronze. Der beste Mödlinger Dominik Stipsits holte den Landesmeistertitel im HE und im HD mit Daniel Graßmück. Im MX-Bewerb verfehlte Stipsits mit Katrin Neudolt den Titel knapp.

An diesem Wochenende kämpften ca. 90 TeilnehmerInnen aller Altersklassen in 23 Bewerben um die Landesmeistertitel.

AS Logistik Badminton Mödling nahm, neben weiteren 9 NÖ-Vereinen, mit 21 Spieler und Spielerinnen teil.

Im Herreneinzel gab Daniel Graßmück nach langer Verletzungspause sein Comeback bei einem Einzelturnier. Im Finale traf Graßmück auf Titelverteidiger Stefan Ratheyser. Der St. Pöltner konnte Daniel gut fordern und entschied den ersten Satz mit 21:19 für sich. Doch im 2. Satz konnte sich Daniel noch einmal aufbäumen und gewann mit 21:13. Im 3. Satz beim Stand von 4:7 stieg Daniel bei einem Ausfallschritt unglücklich auf und zog sich eine leichte Verletzung zu, die ihn zwang etwas später beim Stand von 6:13 aufzugeben.

Die im HD als Nummer 1 gesetzten Stipsits/Graßmück konnten ohne Probleme das Finale erreichen, wo sie auf ihre Vereinskollegen Stöberl/Petzold trafen. Nach einem ansehnlichen Finale setzten sich die Favoriten Daniel und Dominik mit 21:17 und 21:14 durch.

Im Mixeddoppel erreichten Stipsits/Neudolt das Finale. Dort trafen sie auf Stefan Ratheyser/Anja Klaus (St. Pölten). Leider konnten die beiden den starken Ratheyser nicht richtig aus dem Spiel nehmen und mussten sich knapp im dritten Satz geschlagen geben. Besonders bitter, weil Dominik und Katrin großteils in Führung lagen und ihnen nur zwei Punkte auf den Sieg fehlten.

Der Damendoppel-Bewerb war eine klare Angelegenheit für die beiden Mödlingerinnen Schiester/Neudolt, die sich ohne Satzverlust durchsetzen.

Auch im Dameneinzel waren Bianca Schiester und Katrin Neudolt eine Klasse für sich. Katrin in der Allg. Klasse und Bianca im U22-Bewerb holten sich die Landesmeistertitel ohne nur einen Satz abzugeben.

Im U19-HE-Bewerb war für Dominik Stipsits das Finale gegen Wolfgang Gnedt das einzig nennenswerte Spiel. Nach einem spannenden und sehenswerten Kampf setzte sich der mental stärkere Stipsits mit 24:22/21:18 durch.

Dominik: „Ich bin sehr froh, dass ich das Einzel gewinnen konnte. Im Moment passt die Form nicht ganz und ich bin im Kopf nicht ganz klar und so war der Erfolg sehr wichtig für mich. Dem Mixed-Titel trauere ich ein bisschen nach, da leider 2 Punkte auf den Erfolg fehlten und ich somit knapp beim ersten Antreten das Triple verpasst habe“.

Im U17-HE-Bewerb beherrschte Christoph Syrch alle seine Gegner und wurde ohne Satzverlust überlegen Landesmeister.

Im U13-HD wurde Philipp Haidinger mit Daniel Witzmann souverän Landesmeister. „1. Platz im HD, ein 2. Platz in HE und ein 3. Platz im MX, da bin ich sehr zufrieden mit meiner Leistung und hätte nichts besser machen können. Im HE war Jakob Sorger zu stark“, resümierte Haidinger.

Lenny Sudarma als Jüngster im U11-Bewerb feierte im HD-Bewerb gemeinsam mit dem Neustädter Simon Huber mit nur einem Satzverlust den Sieg zum Landesmeister. Im Fünfer-Teilnehmerfeld konnten sich Lenny und Simon gegen alle 4 Gegner behaupten und gewannen mit nur einem verlorenen Satz! den LM-Titel. „Schade, dass ich im ersten Spiel meine Nerven ein wenig verloren habe. Ein Treppchen-Platz wäre auf jeden Fall drin gewesen“, meinte der jüngste Mödlinger Teilnehmer nach seinem Abschneiden im Einzel.

Im SK40-HD-Bewerb traten die Vorjahressieger Ernst Liska/Roland Kuchler zur Titelverteidigung an, doch konnten sie ihren Titel nicht verteidigen und wurden Vize-Landesmeister..

Den HE-Bewerb in SK45 gewann Ernst Liska überlegen ohne einen Satz abzugeben.

07.05.2012

Niederösterreichische Landesmeisterschaften

Niederösterreichische Landesmeisterschaften!

Sehr erfolgreich verliefen für Badminton-Mödling die Spiele, hier geht es zum Bericht auf der Homepage des [Badminton-Mödling](#)

Leider konnte, aufgrund des Bundesligafinales der ASV-Pressbaum nur bedingt, vor allem mit den Schülern an den diesjährigen Landesmeisterschaften teilnehmen. Die Erfolge können sich aber auch hier sehen lassen. Hier der Bericht des

[ASV-Pressbaum](#)

Hier geht es zu den Fotos von den LM, zur Verfügung gestellt vom Präsidenten des NÖBV

[Fotos DI Wilfried Syrch](#)

Berichte erbitte ich an Werner.Langthaler@baustoffegrasl.at

06.05.2012

NÖBV LM - Titel verteidigt

Die NÖBV Landesmeisterschaften gingen dieses Wochenende wieder in St.Pölten über die Bühne. 100 Teilnehmer spielten in 25 Bewerben um die begehrten Landesmeistertitel. Mit Stefan Ratheyser der im Final in 3 Sätzen gegen den wieder genesenen Daniel Graßmück seinen Landesmeister aus dem Vorjahr verteidigen konnte, gelang auch Katrin Neudolt die Titelverteidigung bei den Damen.

[Spielraster Schüler](#)

[Spielraster ab Jugend](#)

[Zurück](#)



Pressbaum ist Bundesliga-Meister 2011/2012

Pressbaum-Badminton-Niederösterreich holt Bundesliga-Meistertitel!

3:0 lag Wolfurt voran, ehe Sonia Olariu mit ihrem Sieg im Dameneinzel die Aufholjagd einleitete. Es blieb spannend bis zum letzten Spiel, ein 4:4 und 11:9 in Sätzen brachten den Sieg!

Der ORF berichtet heute Sonntag, den 6.5. im SPORTBILD

Im Finale mit dabei waren unter vielen anderen auch NÖBV-Präsident DI Wilfried Syrch und NÖBV-Ehrenpräsident Johann Ratheyser. Vielen Dank aus Pressbaum!

[Berichte in Arbeit ...](#)

02.05.2012

Bundesliga spannend bis zuletzt!

5:2-Sieg im 2. Bundesliga-Finale, Pressbaum gleicht aus.



Unser NÖ-Team mit den Sponsoren Franz Leuthner (li) und Günther Schwaiger

Tue, 01 May 2012 20:37:00 +0200

Das war wieder einmal einer dieser magischen Bundesliga-Momente in Pressbaum. Nach der knappen 4:3-Niederlage in Wolfurt konnten der ASV Pressbaum mit einem 5:2-Sieg in Pressbaum auf 1:1 in der Bundesliga-Finalserie Best of Three stellen. Somit kommt es am Samstag, den 5. Mai, 15:00, in Pressbaum zum Entscheidungsspiel zwischen dem ASV Pressbaum und UBC Wolfurt.

Der UBC Wolfurt war mit einem großen und vor allem sehr lauten Fantross angereist. Schon am Beginn der Begegnung kam es somit immer wieder zu Lärmduellen zwischen den Wolfurter und den Pressbaumer Fans. Während Pressbaum auf Trommeln setzte, konnte man aus dem Wolfurter Sektor vor allem Drucklufttrompeten hören. Anfänglich hielt sich der Lärmpegel der Fangruppen in etwa die Waage.

Nach der Niederlage in Wolfurt stellte Mannschaftsführer, Roman Zirnwald, ein wenig um. Anstatt mit Luka Wraber spielte Roman diesmal im ersten Herrendoppel mit Philip Katsaros. Eine Variante, die vordergründig nicht wirklich aufzugehen schien. Den ersten Satz gegen David Obernosterer und Rene Nichterwitz spielten die Pressbaumer sehr nervös und verloren recht klar 14:21. Den zweiten Satz konnten die Beiden zwar ausgeglichener gestalten, mussten sich aber schließlich 19:21 geschlagen geben.

Das Damendoppel kontrollierten Sonia Olariu und Hanka Prochazkova die meiste Zeit von vorne. Zwar konnten sich die Wolfurterinnen Elisabeth Baldauf und Alexandra Mathis am Ende beider Sätze herankämpfen. Dennoch siegten Hanka und Sonia sicher zweimal mit 21:19.

In der Pause zwischen den Doppelspielen und den Einzelspielen zeigten die Pressbaumer Junioren-Vizeweltmeister im Jiu-Jitsu, Sebastian Vosta und Niko Bichler sowie Kathi Käfer und Jacky Horak, die auch in ihrer Altersgruppe zur absoluten Weltklasse gehören, Kampfsport auf Weltklasseniveau und dass in Pressbaum nicht nur Badminton als Spitzensport betrieben wird.

Im Herreneinzel wollte Luka Wraber gegen den "Playoff-Fluch" ankämpfen. Im Playoff 2012 gelang ihm noch kein Erfolg im Herreneinzel. Gegen David Obernosterer begann er erneut eher verhalten und geriet frühzeitig in Rückstand. Zwar konnte sich Luka noch einmal herankämpfen, doch schließlich konnte David Obernosterer den ersten Satz unter großem Jubel des Wolfurter Fanblocks 21:18 gewinnen. Der zweite Satz entwickelte sich zu einem verbissenen Kampf mit langen Ballwechseln. Gegen Ende des zweiten Satzes schien David Obernosterer immer mehr seinem hohen Tempo Tribut zollen zu müssen. Als Luka den ersten Satz 21:17 gewann wurde es erstmals im Pressbaumer Fanblock sehr laut und bei den Wolfurtern etwas leiser. Am Beginn des dritten Satzes wirkte David Obernosterer stehend k.o. und Luka zog weg. Er konnte aber auch sein hohes Tempo nicht aufrecht erhalten und nach ein paar leichten Fehlern kämpfte sich Vizemeister Obernosterer noch einmal heran. Damit hatte er aber sein Pulver verschossen. Nach dem Seitenwechsel zog Einzel-Staatsmeister Luka Wraber entscheidend davon, siegte 21:10 und konnte damit seinen ersten Einzel-Sieg im Playoff einfahren.

Das Dameneinzel war sogar noch dramatischer. Eigentlich war der Punkt von den Pressbaumer für Sonia Olariu fix eingeplant, aber Alexandra Mathis zeigte sich blenden eingestellt. Bei 20:16 erarbeitete sich die Vorarlbergerin 4 Satzballen. Einmal mehr bewies Sonia ihr großes Kämpferherz und wehrte alle vier Satzballen ab. Schließlich siegte sie in der Verlängerung 25:23. Auch der zweite Satz war eine enge Angelegenheit. Wieder konnte sich Alexandra Mathis mehrere Satzballen erarbeiten und diesmal auch mit 21:18 verwerten. Den dritten Satz kontrollierte Sonia dann von vorne und siegte sicher mit 21:17. Dass Alexandra Mathis wirklich alles gegeben hatte, konnte man auch daran erkennen, dass nach dem Ende des Spieles dicke Tränen flossen.

Das Mixed Doppel war auch ein für Pressbaum sicher eingeplanter Punkt. Gegen Moritz Kaufmann und Elisabeth Baldauf dominierten Hanka Prochazkova und Roman Zirnwald über weite Strecken das Geschehen. Auch wenn hinsichtlich Konzentration und taktischer Konsequenz noch ein wenig Luft nach oben ist, siegten die Pressbaumer sicher mit 21:18, 21:15 und stellten auf 4:1 für Pressbaum.

Damit standen die Wolfurter vor den beiden Herreneinzeln bereits mit dem Rücken zur Wand. Trotz oder vielleicht gerade wegen einer einwöchigen Trainingspause wegen eines Bändereintrisses im Sprunggelenk wirkte Luka Petric sehr frisch und variantenreich. Nachdem er lange Zeit im ersten Satz gegen Toby Penty führte, musste Luka einen Satzball abwehren ehe er den Satz mit 22:20 gewann. Den zweiten Satz dominierte das englische Talent im Dienste Wolfurt und siegte 21:11.

Parallel fand am anderen Spielfeld das dritte Herreneinzel zwischen Ralph Bittenauer und Rene Nichterwitz statt. Und Ralph zeigte an diesem Tag eine herausragende Leistung! Noch nie hatte er gegen Nichterwitz gewonnen. Dies sollte er aber an diesem Tag ändern. Mit einer guten Mischung aus harten Smashes und ausgezeichnetem Netzspiel ließ der Pressbaumer an diesem Tag seinem Gegner keine Chance und siegte unter dem Jubel des Pressbaumer Publikums 21:16, 21:13. Damit stand es 5:1 für Pressbaum und der Sieg für das Heimteam fest. Nachdem die Entscheidung gefallen war, gab Luka Petric beim Stand von 15:14 im dritten Satz auf, um seinen Knöchel zu schonen. Während die Pressbaumer Trommeln dröhnten verstummten nun die Wolfurter Hörner.

"Über meinen Sieg gegen Rene Nichterwitz bin ich sehr glücklich", meinte einer der Helden des Tages, Ralph Bittenauer. "Bisher konnte ich ihn noch nie besiegen. Es war schon in Wolfurt knapp. Trotz der großen Bedeutung des Spiels haben die Nerven gehalten. Das gibt mir Zuversicht fürs Entscheidungsspiel."

"Ich möchte mich wieder einmal beim Publikum bedanken, das uns einmal mehr so großartig zum Sieg getragen hat. ", so ein zufriedener Roman Zirnwald. "Auch wenn wir diesmal gewonnen haben, wissen wir, dass der Weg zum Meistertitel noch lange ist. Wir werden am Samstag wieder hoch konzentriert zu Werke zu gehen um den ersten Titel seit 18 Jahren nach Pressbaum zu holen."

Das Ergebnis muss noch vom ÖBV beglaubigt werden, da UBC Wolfurt wegen einer 10minütigen Verzögerung durch die Jiu-Jitsu-Vorführung Protest einlegte. Aus gut informierten Kreisen werden diesem Protest aber keine großen Chancen eingeräumt.

Somit kommt es am Samstag, den 5. Mai um 15:00 Uhr zum Entscheidungsspiel um den Sieg in der österreichischen Bamdinton Bundesliga zwischen dem ASV Pressbaum und dem UBC Wolfurt in Pressbaum.

[\[Detailliergebnisse ...\]](#)
[Zurück](#)

<http://obv.tournamentsoftware.com/sport/league/match?id=43766155-EA03-461F-A322-45BFE89D8405&match=116>

29.04.2012

Ralph Bittenauer TOP !

Österreichische Meisterschaften U 22 in Wien

Niederösterreicher ganz vorne mit dabei!

Ralph Bittenauer kürte sich bei diesem Turnier mit einem 1. Platz im Herrendoppel mit Paul Demmelmayer, einem 2. Platz im Herreneinzel und wieder einem 2. Platz mit der Vereinskollegin aus Pressbaum, Sonja Langthaler, zum erfolgreichsten Spieler des Turnieres! Sonja Langthaler erreichte mit einem Sieg über Nina Almer (!), wie die Brüder Rüdiger und Wolfgang Gnedt aus Wimpasing den 3. Platz im Einzel. Platz 2 gab es für Dominik Stipsits Mö/Matthias Almer im Herrendoppel, Gnedt/Gnedt sicherten sich in diesem Bewerb den 3. Platz.

Aus Niederösterreich mit dabei waren noch Christoph Blüml aus Pressbaum und Christoph Syrch aus Mödling, der in einem spannenden Spiel gegen Vereinskollegen Dominik Stipsits nur knapp in 3 Sätzen unterlag und damit das Viertelfinale verpasste. Ebenso knapp unterlag auch Christoph Blüml, in diesem Fall gegen Simon Rebhandl. Und ebenso knapp unterlag eine Runde zuvor Sascha Weninger aus Wr. Neustadt gegen Christoph Blüml. Zusammen im Herrendoppel unterlagen sie Florian Zand/Erik Seiwald.

Weitere Sieger:

Herreneinzel: Matthias Almer (Steiermark)

Dameneinzel: Alexandra Mathis (Vorarlberg)

Mixeddoppel: Paul Demmelmayer/Alexandra Mathis (Steiermark/Vorarlberg)

<http://obv.tournamentsoftware.com/sport/events.aspx?id=33B2E6AC-7E08-4C6A-B3CF-60C06A6B95E1>

<http://obv.tournamentsoftware.com/sport/events.aspx?id=33B2E6AC-7E08-4C6A-B3CF-60C06A6B95E1>

Badminton in Schule und Verein

Der ÖBV veranstaltet vom 2. bis 6. Juli 2012 in Wien einen LehrerInnen-Fortbildungskurs mit dem Titel "Badminton in Schule und Verein" und ersucht alle Interessierten sich anzumelden.

[Ausschreibung](#)

[Zurück](#)



28.04.2012

2. Bundesligafinale in Pressbaum

Liebe Freunde des Badminton und des ASV!

Die Bundesligasaison geht auf ihren Höhepunkt zu, am kommenden Dienstag wird im Sacre Coeur im Pressbaum das 2. Finalspiel um die Meisterschaft in der österreichischen Bundesliga ausgetragen.

2. Bundesliga-Finale - Entscheidungsspiel:

ASV-Pressbaum vs UBC Wolfurt

Dienstag, 1. Mai 2012, 15:00 Uhr

Sporthalle des Sacre Coeur Pressbaum, Klostergasse 12, 3021 Pressbaum

Vor einer Woche konnte der UBC Wolfurt unsere Mannschaft in Wolfurt mit 4:3 besiegen. Dennoch ist unsere Mannschaft voller Zuversicht, dass sie am kommenden Dienstag mit dem Publikum im Rücken mit einem Sieg ein drittes Entscheidungsspiel erzwingen kann.

Daher möchte ich Euch alle einladen diesem entscheidendem Spiel beizuwohnen und unsere Mannschaft beim Spiel um den Titel zu unterstützen! Nach dem dramatischen Halbfinal-Begegnungen erwarten wir auch im Finale wieder hochklassige Dramatik. Zudem ist auch wieder für gute Verpflegung gesorgt!

Kommt also zahlreich und bringt Eure Freunde mit. Wir freuen uns auf ein grosses Badminton-Fest.

Wir sehen uns am Dienstag!

lieben Gruss im Namen des ASV Pressbaum-Badminton

Andreas Meinke



23.04.2012

1. Bundesligafinale geht an Wolfurt

Am Samstag, den 22.4.2012 kam es für den ASV Pressbaum auswärts zum erwartet knappen Schlagabtausch gegen Wolfurt, wo Pressbaum letztendlich mit 3:4 (letztes Spiel wurde aufgrund des besseren Satzverhältnisses der Gastgeber nicht mehr gespielt) unterlag.

Das NÖ-Team konnte dabei alle 3 Damenspiele - inklusive Mixed gewinnen.

Wolfurt, sehr kompakt aufgestellt, wird es uns auch im 2. Spiel (Best of Three) am 1. Mai 2012, um 15.00 Uhr im Sacre Coeur Pressbaum nicht leichter machen. **Spannende Duelle sind garantiert, wir bitten alle Freunde des Sportes um aktive Unterstützung vor Ort.**

ASV-Pressbaum/Detailergebnisse: <http://www.badminton-pressbaum.org/>



21.04.2012

Präsidentenwechsel im NÖBV

Beim ordentlichen Verbandstag des NÖBV am 20.4.2012 wurde DI Wilfried Syrch als Nachfolger von dem aus gesundheitlichen Gründen zurück getreten Karl Schlachter einstimmig zum Präsidenten des NÖBV gewählt.

DI Syrch ist ein Quereinsteiger und hat seine Badmintonwurzeln bei AS Logistik Badminton Mödling, wo er im Nachwuchsbereich tätig ist. Beruflich ist DI Syrch Informatiker, in den letzten 30 Jahren konnte er bei großen Firmen und in sehr vielen verschiedenen Funktionen Erfahrungen

in der Führung von Organisationen sammeln. Mit ihm wurde der Großteil des früheren NÖBV Vorstandes wieder gewählt und um einige Personen erweitert. Damit kann DI Syrch auf ein solides Fundament aufbauen und mit viel Elan in die Zukunft schreiten.

Das neue NÖBV – Team begleiten die besten Zukunftswünsche der scheidenden Funktionäre.

[Zurück](#)



16.04.2012

Roman Zirnwald und Elisabeth Baldauf im Halbfinale bei den Dutch Open

Roman Zirnwald mit seiner Partnerin Elisabeth Baldauf konnte bei den Dutch Open 2012 im holländischen Wateringen bis ins Halbfinale vordringen wo sie an der aktuellen Nr. 26 der Mixed Rangliste den Polen Mateusiak/Zieba in 2 Sätzen scheiterten.

[Zurück](#)



ASV Pressbaum 3. Platz bei Jgd Mannschaftsmeisterschaft



Die am 14./15.4.2012 in Klagenfurt stattfindenden Meisterschaften wollten, trotz terminlicher Probleme bei unserem Team, von den SportlerInnen selbst, unbedingt bestritten werden. Pressbaum, als Mannschafts-Landesmeister qualifiziert, entsandte dafür bei den Damen Lilli Greutter, Sonja Langthaler und „unser Küken“ Nina Sorger. Bei den Herren kamen Ralph Bittenauer, Christoph Blüml und Markus Zvonek zum Einsatz.

Klar war allen Akteuren und Coach Werner Langthaler, dass alle, zumindest einmal ein Spiel machen mussten. 5 Landesverbände waren genannt, was nach einem Turniermodus „Jeder gegen Jeden“ verlangte. Kein Trainingslehrgang kann ein Turnier ersetzen, wo viele Matches unter verschiedenen Voraussetzungen gespielt werden „dürfen“ und so haben wir gleich Nina Sorger unsere Schülerin und Nachwuchshoffnung im Spiel gegen Ohlsdorf, in das einzige Dameneinzel der Begegnung „geschickt“. Ein etwas „anderer Tag“, andere Bedingungen, jedenfalls erwähnenswert. Die „Langzeitgegnerin“ in Sachen Wettkampf, Kathi Hochmeir, konnte von Nina in 3 Sätzen und zum ersten Mal überhaupt, besiegt werden. Das macht auch einen Coach richtig stolz!

Markus Zvonek, Christoph Blüml, Ralph Bittenauer; links vorne: Sonja Langthaler, Lilli Greutter, Nina Sorger

... unsere Routiniers sorgten für das Übrige und damit für einen 5:0 – Sieg. Gegen Klagenfurt wollten wir definitiv nichts riskieren und den Jungen keine Verantwortung „aufzwingen“, da es bei diesem Modus, letztendlich um jeden Satz, jeden Punkt, in der Endabrechnung gehen kann (was auch passierte).

Wir stellten also nur die erfahrenen SportlerInnen auf und verloren dennoch, „verdient“ 1:4. Da waren knappe Begegnungen, vielleicht etwas zu viel Druck ... 

In der 3. Begegnung gegen Feldkirch wollten wir wieder unsere Jüngsten einsetzen. Ralph Bittenauer übernahm dabei den Leader im Herrendoppel mit Markus Zvonek. Die Beiden siegten und damit durfte sich auch Markus, bei seinem Einsatz über ein sehr gutes Debut freuen. Nina musste gegen Nathalie Ziesig in das Dameneinzel, wo es zwar keinen Sieg, aber zum Teil, taktisch/gefühlvolle Sensationsschläge unserer „Kleinen“ gab. Für den 4:1-Erfolg sorgten dann wieder Lilli, Sonja, Christoph und Ralph in gewohnter Manier.

Den Abschluss bildete die Begegnung gegen Graz und da ein Auszählen von Sätzen und Punkten nun Gewissheit waren, haben wir neuerlich auf den Einsatz der Jüngeren verzichtet, damit die Chancengleichheit von Kärnten, Graz und Pressbaum (waren fix auf den Stockerlplätzen) gewahrt blieb.

Pressbaum behielt knapp, aber mit 3:2 die Oberhand und brachte damit letztendlich Klagenfurt auf Platz 1 zurück, Graz wurde Zweiter und unser Team durfte sich stolz mit nur einer Niederlage über Platz 3 freuen!

In Erinnerung an den Bundesliga-Krimi Pressbaum gegen Klagenfurt, finden wir den Jugendmannschaftsmeistertitel für Kärnten als ausgleichende Gerechtigkeit. Wir gratulieren!

Bericht Langthaler

10.04.2012

Pressbaum steht im Finale!



Kelag-Kärnten „verschenkt“ Sieg ...

Bei den Klagenfurtern war alles gut geplant und die Taktik schien aufzugehen. Die Kärntner wählten sich Pressbaum zum „ersten“ Play-Off-Gegner, indem sie im Grunddurchgang eine Niederlage in Kauf nahmen und setzten auf Play-Off-Neuzugang, die Chinesin Xuefei Qi.

Bereits bei der ersten Begegnung im „Best of 3“ schien sich mit einem 6:1 Erfolg gegen Pressbaum (in Klagenfurt) die gute Taktik zu bestätigen. Kelag-Kärnten könne sich nur selbst schlagen, war eine Headline. 0:1 also, aus Sicht der Pressbaumer.

Im zweiten Spiel hatte Pressbaum im Heimspiel nichts zu verlieren und Kelag-Kärnten das Pech, dass sich Michael Trojan verletzte. Pressbaums Gegner schienen eine Bank auf das 1.+2. Herreneinzel zu haben, sowie auf das Damendoppel und das Dameneinzel. Die Entscheidung, so die Niederösterreicher, bringe wohl das 1.Herrendoppel als erstes Spiel der Begegnung, was tatsächlich auch gewonnen wurde. Der Rest war wie erhofft und damit ein 4:4 mit 11:9 Sätzen zugunsten der Pressbaumer. 1:1 in Spielen, die Entscheidung wurde um 2 Tage, auf Ostermontag, den 9.4.2012 vertagt.

Wie trügerisch die Papierform ist, zeigte sich im dritten Spiel des Aufeinandertreffens, ASV-Pressbaum-Badminton NÖ gegen Kelag Kärnten, aufgrund des 1. Platzes im Grunddurchgang, wieder im Sacre Coeur Pressbaum. Michael Trojan wurde durch Stefan Wrulich ersetzt, was die Psyche beider Teams natürlich beeinflusst, man aber nie weiß, wie ...

Das für uns so wichtige, erste Herrendoppel ging verdient an die Gäste und nach Damendoppel, 1. Herreneinzel und Dameneinzel, war der Spielstand 0:4, aus Sicht der Gastgeber. Das Mixed konnte von Pressbaum gewonnen werden, ehe gleichzeitig das zweite und dritte Herreneinzel gespielt wurde. Spielstand nach dem Mixed war 1:4! Verlieren verboten!

Während das 3.HE relativ problemlos gewonnen wurde, schien das 2.HE für Pressbaum verloren! Iztok Utrosa gewann durchaus souverän mit 15:21 den 1.Satz gegen den Pressbaumer Luka Petric und auch im 2. Satz dominierte Utrosa. 12:17 ... 16:20 ... noch 1 Punkt fehlte Kelag Kärnten zum Einzug ins Finale! Und hier riss der sprichwörtliche Faden der Gäste. Ob es bereits das Anstimmen zum Feiern war (jeder hätte das in dieser Situation getan), oder einfache Gedankengänge von Iztok Utrosa, die noch keinen Platz in seinem Kopf finden hätten sollen. Jedenfalls drehte Luka „mit Vorsicht“ das Spiel und siegte noch mit 25:23 und im 3. Satz mit 21:19! Die Stimmung in der Halle war am Siedepunkt, der Hallenabbau verschoben.

Nach 15 Minuten war Luka Petric für das abschließende, jetzt entscheidende 2.Herrendoppel mit Philip Katsaros bereit. Pressbaum musste in 2 Sätzen gewinnen, was in einem durchaus schweren Spiel gelang. Die Pressbaumer Fans hatten gelernt und warteten bis zum letzten Punkt, ehe das Team gefeiert wurde ... nach mehr als 5 Stunden hatten die Pressbaumer das erste Mal etwas zu Lachen

Bericht Langthaler

08.04.2012

Pressbaum erzwingt Entscheidungsspiel

Am Karsamstag trafen sich die Mannschaften des ASV Pressbaum Badminton und des ASKÖ Kelag Kärnten zum 2. Semifinalspiel in der Serie best of three. Das erste Spiel hatte Klagenfurt gewonnen. Somit war Pressbaum am Zug. Am Ende einer hochklassigen und dramatischen Partie gingen die Pressbaumer mit 4:4 und dem besseren Satzverhältnis als Sieger vom Platz.



Damit kommt es am Ostermontag, 16:00, zum Entscheidungsspiel in Pressbaum!

Bitte, kommt und unterstützt unsere Asse! Es wird sicher wieder Dramatik pur geboten!

Gerhard Volk

02.04.2012

Nur mehr Außenseiter-Chancen für die Badminton-BL-Pressbaum!

Nach dem 3:5 im Grunddurchgang und der neuerlichen 1:6 Niederlage im Play-Off um den Einzug ins Finale, hat **kelag-Kärnten** gegen den **ASV-Pressbaum-Badminton** bereits am kommenden **Samstag, um 14.00 Uhr** im **Sacre Coeur Pressbaum** den 1. Matchball im Best of Three!

Kelag-Kärnten kann sich - nach der Play-Off-Verstärkung durch die sehr gute Spielerin Xuefei Qi - nur mehr selbst schlagen. Pressbaum hat nichts mehr zu verlieren und wird dem Publikum eine gute Vorstellung abgeben. Wir bitten um Unterstützung!
Bericht Langthaler

[Zurück](#)



01.04.2012

BC St.Pölten II Mannschaftsmeister der Oberliga

Trotz einer 1:7 Niederlage im letzten Spiel des mittleren Play Off gegen Union St.Peter/Au I holte sich die Mannschaft des BC St.Pölten II den Meistertitel in der Oberliga und ist durch den zweiten Platz im Play Off Aufsteiger in die Landesliga.

[Zurück](#)



Gym. Sacre Coure Pressbaum siegt bei den Schul Olymics

Bei den vom 26. bis 28.3.2012 abgehaltenen Schulolympics in Weiz war NÖ in allen drei Bewerbungen durch das Gymnasium Sacre Couer Pressbaum vertreten. Mag. Karl Lang als Betreuer der Pressbaumer konnte sich über einen Sieg im Bewerb Unterstufe sowie einem dritten Platz bei den Mädchen der Oberstufe und einen achten Platz bei den Burschen der Oberstufe freuen.

[Bericht über die Schulolympics](#)

[Ergebnisbericht Schulolympics](#)

[Zurück](#)



26.03.2012

3. NÖ - Schülerranglistenturnier

Pressbaum war am Wochenende Austragungsort für das 3. NÖ Schülerranglistenturnier.

36 Teilnehmer kämpften in drei Altersklassen im Einzel und Mixed/Doppel. Vom ASV Pressbaum waren neben den „Routiniers“ Carina Meinke und Jakob Sorger die „Newcomer“ Lisa und Karoline Pottendorfer, Manuel und Nathaniel Zilka, Sebastian Wiesinger, Melanie Pohanka, Laura Csambal, Sarina und Erya Hrubec und Sofie Wachsenegger dabei.



Beherzt und mit viel Einsatz gaben alle ihr Bestes. Die U11 Spieler – fast alle vom ASV Pressbaum – meisterten ihr, zum Großteil erstes Turnier, perfekt. Kampfgeist und Fairness war selbstverständlich, auch wenn man ganz eindeutig als „Außenseiter“ in die Partie ging – dazu ein großes Lob an unsere „Kleinen“. Es gab auch gleich einen Sieg für zwei U11 Spieler aus Pressbaum. Sofie Wachsenegger konnte im Dameneinzel, und Melanie Pohanka mit Partner Simon Huber (Wr. Neustadt) den Mixed Bewerb gewinnen.

Die „Großen“ – Carina und Jakob – spielten ihre Matches souverän und sicher und konnten am Ende jeder mit einem 1. Platz im U15 Einzel und gemeinsam mit einem 1. Platz im U 15 Mixed das Turnier beenden.????????

Die Sieger der U13 Herrenbewerbe waren: Daniel Witzmann (St. Pölten) im Herreneinzel, Daniel Witzmann und Partner Alexander Lux (St. Pölten) im Herrendoppel.

Wir gratulieren den Siegern recht herzlich!!!

[Raster](#)

?



Die Platzierten des U11 Mixed-Bewerbes

3. Österreichisches Jugend-Ranglistenturnier in Wien

An diesem Wochenende wurde in Wien das dritte & letzte österreichische Jugend-Ranglistenturnier dieser Saison ausgetragen. Vom ASV Pressbaum nahmen, betreut von Ihren Eltern, Markus Zvonek (U17) und unsere drei U15 Schülerinnen Nina Sorger, Corinna Karlovits und Antonia Meinke teil.



Das Turnier wurde am Samstag mit dem Mixedbewerb gestartet, in dem Corinna mit Markus, Nina mit Rafael Witzmann (St. Pölten) sowie Antonia mit Manuel Gruber (Graz) antraten. In diesem Bewerb konnten nur Nina und Rafael ihr Erstrundenspiel gewinnen, bevor sie in Runde 2 gegen Mizelli (Kirchdorf) und Stadler (Ohlsdorf) ausschieden.

Aufgrund der aktuellen Ranglistenplätze waren in den Einzelspielen Nina (Rang 14), Antonia (10) und Markus (15) im A-Bewerb startberechtigt, während Corinna (20) im B-Bewerb antrat. Corinna konnte ihre drei ersten Einzel gewinnen und stand somit im Finale des B-Bewerbes, in dem sie gegen Saskia Wallner (Kärnten) unterlag und somit den 2. Platz belegte. Nina konnte nach knappen Niederlagen in Runden 1 und 2 gegen Clara Gruber (Graz) und Jana Haas (Ohlsdorf) ihre beiden letzten Spiele (gegen Bernadette Sonnweber, Wolfurt und Barbara Fa, Dornbirn) klar für sich entscheiden und belegte somit Platz 13. Antonia gewann ihr erstes Spiel sicher gegen Barbara Hatzl (Graz), verlor aber im zweiten Spiel in drei Sätzen gegen die an 1 gesetzte Janine Lais (Hohenems). In Runde drei besiegte sie Martina Janal (Wr. Neustadt), musste sich aber sehr knapp in 3 Sätzen im letzten Spiel Chiara List (Hohenems) geschlagen geben. Somit belegte sie Platz 6. Markus konnte ebenfalls sein erstes Spiel (gegen Manuel Gruber) für sich entscheiden, verlor aber unglücklich und knapp in 3 Sätzen gegen Dominik Mizelli (Kirchdorf). Im dritten Spiel hatte Markus dann gegen Christoph Muhri (Graz) wieder die Oberhand, bevor er im letzten Spiel gegen Lukas Mizelli (Kirchdorf) unterlag. Er belegte daher ebenso den 6. Platz.

In den Doppelbewerben mussten sich Corinna mit Nathalie Winkler (Wolfurt) und Nina mit Sarah Kuchler (Mödling) jeweils in der ersten Runde geschlagen geben, während Antonia mit Martina Janal und Markus mit Manuel Gruber jeweils 2 Runden siegreich bestreiten konnten. Im Halbfinale verloren Antonia und Martina gegen die späteren Sieger, Lais und List aus Hohenems, während Markus und Manuel im Viertelfinale gegen die Sieger aus Wien, Silitonga und Griebler, ausschieden.

Das Turnier hat unseren Schülern und Jugendlichen wieder eine Gelegenheit gegeben sich mit guten Leistungen zu präsentieren. Vor allem für unsere Schülerinnen hat sich gezeigt, dass sie auf dem besten Weg sind sich schon in der Jugend zu etablieren.

Die Platzierungen der Pressbaumer:

Antonia Meinke: Dameneinzel A - Platz 6; Damendoppel - Platz 3, Mixed - 1. Runde

Nina Sorger: Dameneinzel A - Platz 13; Damendoppel – 1. Runde, Mixed - 2. Runde

Corinna Karlovits: Dameneinzel B - Platz 2; Damendoppel – 1. Runde, Mixed - 1. Runde

Markus Zvonek: Herreneinzel A - Platz 6; Herrendoppel – Viertelfinale, Mixed - 1. Runde

Bericht Pressbaum

Ralph Bittenauer im Doppelfinale beim 3.A-Turnier

Ralph Bittenauer und Partner Paul Demmelmayer erreichten beim 3.A-Ranglistenturnier dieser Saison wieder das Finale und belegten letztendlich Platz 2. Ralph wurde auch im Einzel ausgezeichnete Fünfter!



[Zurück](#)

NÖN Sportlerehrung 2011

Am Montag den 19.03.2012 fand im Landhaus in St. Pölten die NÖN Sportlerehrung 2011 statt.

Willi Neubauer von AS Logistik Badminton Mödling erreichte bei der Sportlerwahl 2011 917 Stimmen und wurde damit für den Bezirk Mödling von seinen "Anhängern" zur "Guten Seele des Sports" gewählt.

Willi Neubauer: "Ich war total überrascht, als ich erfuhr, dass ich zur Sportlerehrung nach St. Pölten eingeladen wurde und mir der Preis "Gute Seele des Sports 2011" im Festsaal des Landhauses überreicht wurde. Ich möchte mich bei all meinen Wählerinnen und Wählern ganz herzlich bedanken für die Wertschätzung meiner Arbeit im Verein".



Bericht Mödling

25.03.2012

Dominki Stipsits erreicht Achtelfinale in Ungarn

BEJC Hungarian Junior Open 2012

fand vom 15. - 18.03.2012 in Pécs statt.

Dominik Stipsits erreichte im HE-Bewerb das Achtelfinale.

An dem Turnier, das zum Badminton European Circuit zählt nahmen 150 Spieler und Spielerinnen aus ganz Europa und vorallem aus Indien und Korea teil. Aus Mödling reisten Dominik Stipsits und Christoph Syrch an.

Im HE-Bewerb kamen alle Teilnehmer gleich in den KO-Hauptbewerb für 126 Teilnehmer.

Dominik Stipsits hatte in der 1. Runde ein Freilos und bekam es dann mit M. Ali Kurt aus der Türkei zu tun. Der Mödlinger siegte mit 21:17/21:8.

„Ich hatte mich bereits vorab über den Türken erkundigt. Er hatte auf internationalen Turnieren teilweise bemerkenswerte Ergebnisse gegen gute Spieler erzielt. Jedenfalls war ich gewarnt. Anfangs hatte ich Probleme ins Spiel zu kommen und konnte nicht wirklich mein Tempo spielen. Ab der Satzmitte kam ich mit den Platzbedingungen zurecht, fand meinen „Beinspeed“ und begann den Satz zu kontrollieren. Im 2. Satz hielt ich von Anfang an mein Tempo und ließ ihm keine Chance“, war Stipsits mit seinem Spiel zufrieden.

In der 2. Runde traf der Mödlinger auf den Ukrainer Kyrill Nesterenko. Stipsits hatte einen guten Start ins Match und konnte sich punktemäßig gleich absetzen und entschied den Satz für sich. Im zweiten spielte der Gegner wesentlich druckvoller, erhöhte das Tempo und spielte einen Punktevorsprung heraus, den der Mödlinger nicht mehr aufholen konnte. Der Entscheidungssatz verlief zum Großteil ausgeglichen. Letztendlich siegte Stipsits mit 21:12/16:21/21:17.

„Im 2. Satz hatte ich einen großen Rückstand und begann mich mental schon auf den dritten Satz einzustellen. Dadurch fühlte ich mich locker und begann wieder Punkte zu machen. Leider reichte es nicht mehr. Nach dem 7:7 im Entscheidungssatz konnte ich noch einmal „Gas geben“ und mit 11:7 in Führung gehen. Ab da wurde es eine Konditionsschlacht und keiner konnte mehrere Punkte hintereinander machen und so gewann ich nach 50 Minuten Spielzeit“, schilderte ein müder aber glücklicher Sieger.



Das Achtelfinale brachte dem Mödlinger den Koreaner Doo Han Kim, dem Stipsits mit 14:21/14:21 unterlag.

„Ich war schon sehr müde und so war es schwierig mit dem hohen Tempo des Gegners mitzuhalten. Durch lange Ballwechsel konnte ich den Koreaner zu leichten Fehlern zwingen und so meine Punkte machen. Doch jeder von mir ungenau gespielte Ball wurde sofort durch sehr präzise und harte Schläge bestraft. Schlussendlich hatte ich keine Chance den Koreaner zu gefährden und verlor in zwei Sätzen.

Christoph Syrch traf in der 1. Runde auf Andriy Lachkov/Ukraine. Syrch begann nervös und unsicher mit einigen Eigenfehlern, was ihm den ersten Satz kostete. Im 2. Satz fand der Mödlinger in sein Spiel und erzwang einen Entscheidungssatz. Syrch führte bereits 15:8 als ihm plötzlich der Faden riss und die Partie mit 17:21/21:16/18:21 abgab. Der Mödlinger war über sein Ausscheiden sehr enttäuscht, denn bis ins Achtelfinale gab es durchaus schlagbare Gegner.

„Zur Zeit schaffe ich es nicht mein Spiel zu spielen und mich in engen Matches durchzusetzen“, meinte ein tief enttäuschter Syrch und hofft, dass es beim nächsten internationalen Turnier in Mailand besser laufen wird.

Im Herrendoppel-Bewerb spielte **Syrch** wieder mit seinem Grazer Partner Leon Seiwald. Das Ö-Duo hatte kein Glück mit der Auslosung, denn nach einem Freilos stießen sie auf das Nr.1-Paar aus Korea Kwang Hee Heo / Dong Joo Kim und unterlagen mit 7:21/14:21.

„Im ersten Satz taten wir uns sehr schwer mit dem hohen Tempo mitzuspielen, doch im zweiten Satz kamen wir besser damit zurecht und konnten so immerhin über 10 Punkte machen“, musste Syrch/Seiwald die Stärke des Gegners anerkennen.

Nach einem Freilos mussten **Dominik Stipsits/Mathias Almer**, auf Platz 5/8 gesetzt, gegen das starke koreanische Paar Kwon Young Bae / Soo Hwan Ryu antreten und schieden mit 11:21/17:21 aus.

„Im ersten Satz versuchten wir das Tempo sehr niedrig zu halten und die Gegner nicht ihr schnelles Spiel spielen zu lassen. Aber der Druck war viel zu hoch und so verloren wir klar. Im zweiten Satz begannen wir ihr schnelles Spiel mitzuspielen und uns am Netz zu b

Als Resümee meinte der Mödlinger: „Mit dem Einzelbewerb bin ich richtig zufrieden. Wenn ich noch ein bisschen frischer gewesen wäre, wäre noch ein bisschen mehr drin gewesen, doch das Spiel gegen den Asiaten zeigt mir, woran ich im Training arbeiten muss. Im Doppel wäre ein Satzgewinn auf jeden Fall im Bereich des Möglichen gewesen. Unsere Gegner verloren erst im Finale, also darf ich auch da nicht unzufrieden sein“.

12.03.2012

World Sports Festival 2012

Erstmals Badminton beim WSF

Zum 5. Mal findet Europas größtes Jugendsportturnier – das WORLD SPORTS FESTIVAL – in Wien und Niederösterreich statt. Vom 05. – 08. Juli 2012 kommen über 2500 Athleten aus bis zu 30 Nationen zu dieser einzigartigen Veranstaltung – unter der Schirmherrschaft der UNESCO – zusammen. Erstmals steht auch Badminton am Programm.



Nationale Konkurrenz gesucht

Dieses 4-tägige Sportevent wird auch deinen Badmintonverein begeistern, denn das **Badmintonturnier** gehört unter den insgesamt 13 Sportarten zu einem der attraktivsten Wettbewerben dieses Festivals. Das Badminton Turnier des WSF ist Bestandteil des ÖBV-Eventkalenders. Über 50 internationale Athleten und Athletinnen werden teilnehmen und freuen sich auf nationale Konkurrenz, auch dein Verein kann bei diesem internationalen Event erstmals dabei sein.

Badminton- und Racketlonturnier

Einzigartig wird 2012 das **Racketsport-Zentrum in Baden** sein, in dem nicht nur die Badmintonspieler, sondern alle Athleten der Racketon-sportarten Tischtennis, Badminton, Squash, Tennis und Racketlon zusammen kommen. Um auch einmal in die Sportart Racketlon hinein schnuppern zu können, wird am Samstag Nachmittag mit allen Nachwuchshoffnungen ein **Racketlonturnier** gespielt. Daher für einen der Bewerbe u13, u16, u18 oder u21 nennen und drei Bewerbe spielen: Badminton Einzel und Doppel, sowie Racketlon.

Ein **abwechslungsreiches Rahmenprogramm** mit Eröffnungsfeier, Diskoabend und Karaokeshow sowie verschiedene Fun Sport Activities machen das Festival zum unvergesslichen Erlebnis. Informationen gibt es auf Facebook und auf der Website: www.world-sports-festival.com

Für organisatorische Fragen steht der Turnierrichteur aller Racket-Sportarten Marcel Weigl unter weigl@racketlon.at oder 0664/4012575 zur Verfügung.

[Zurück](#)

11.03.2012

Asv Pressbaum beendet den Grunddurchgang der BL auf Platz 1

5:3 Sieg und 1. Platz nach dem Grunddurchgang

Die Vorzeichen für das letzte Spiel im Grunddurchgang zuhause gegen WBH Wien waren nicht sehr gut. Philip Katsaros fehlte verletzungsbedingt und Luka Wraber war bei den Croatian International im Einsatz. Doch auch der WBH musste auf Heimo Götschl verzichten und so war die Ausgangslage wieder etwas besser. Mit dem doch unerwarteten 5:3 beendeten die Pressbaumer den Grunddurchgang als Erster und gehen somit mit Heimrecht in alle folgenden Playoff Spiele.



Den Grundstein legte der ASV heute in den Doppeln. Verloren sie im Hinspiel noch zwei von drei Spielen, holten sie heute drei Siege. Roman Zirnwald / Luka Petric gewannen in zwei Sätzen, Werner Zirnwald / Ralph Bittenauer gewannen etwas überraschend in drei Sätzen und das Damendoppel Hanka Prochazkova / Sonia Olariu siegten souverän in zwei Sätzen. Danach erkämpfte sich Luka Petric sichtlich geschwächt im dritten Satz noch den Sieg im ersten Einzel. Werner Zirnwald und Sonia Olariu verloren die weiteren Spiele jeweils in zwei Sätzen, bevor es Ralph Bittenauer am Schläger hatte, den fünften Punkt zu holen. Im dritten Satz wirkte Ralph müde und konnte das Spiel nicht mehr drehen. Den fünften Punkt holten Roman Zirnwald / Hanka Prochazkova im Mixdoppel. Ein ungefährdeter Sieg in zwei Sätzen und der Sieg war perfekt.

Roman Zirnwald nach dem Spiel: "Ich war nicht so optimistisch vor dem Spiel, habe auf ein Unentschieden gehofft, dass wir jetzt gewonnen haben ist umso schöner. Für mich war es wichtig dass wir als erster in die Playoffs gehen und das haben wir geschafft. Die Mannschaft hat sich trotz der Ausfälle gut präsentiert und gezeigt dass wir einen guten Kader haben. Im Halbfinale treffen wir jetzt auf Klagenfurt, das wird eine ganz schwierige Begegnung, da man noch nicht weiß wie ihre Chinesin spielt, die sie für die Playoffs geholt haben. Wir werden versuchen unsere beste Leistung abzurufen und dann muss erst einmal wer gegen uns gewinnen."

Luka Wraber konnte sich bei den Croatia International in Zagreb sehr gut in Szene setzen. Nach zwei tollen Leistungen gegen den Slowenen Turk und den Schweizer Bösiger erreichte er das Viertelfinale. Dort verlor er knapp in drei Sätzen gegen den ehemaligen Top 20 Spieler Andrew Smith.

Bericht Zirnwald



10.03.2012

Doppelsieg für Mödlinger Damen beim 3. Regionalturnier

Sarah Kuchler besiegt im Finale des 3. Jugendregionalturnieres in St.Peter/Au ihre Clubkollegin Isabell Schaller in 2 Sätzen und fixierte damit den NÖ Doppelsieg. Bei den Burschen verlor Rafael Witzmann im Semifinale gegen Florian Polster konnte aber im Spiel um Platz drei gegen Josef Hundsichler gewinnen. Sieger im Herren Bewerb wurde Benedikt Mais von WAT Simmering.



[Raster](#)

[Zurück](#)

05.03.2012

3.Ö-Schüler RLT in Dornbirn war sehr erfolgreich

3 Mädchen und 9 Burschen aus NÖ nahmen an diesem Turnier teil. Begleitet von 3 Elternteilen und 2 Betreuern.

Mit drei Siegen, vier 2. Plätzen und einem 3. Platz waren wir sehr erfolgreich und auch mit den Leistungen konnte man zufrieden sein.



Im Mixed U15 gab es im Finale einen knappen Sieg in 3 Sätzen von Meinke Antonia (Pressbaum) / Benda Philipp (OÖ) gegen Sorger Nina (Pressbaum) / Witzmann Rafael (St.Pölten) mit 18:21, 21:17, 21:18. Aber Platz 1 und 2 an NÖ – toll!

Das Mixed U13 gewannen Drexler Philipp (Stmk.) / Labmayer Elene (OÖ) knapp in 2 Sätzen gegen die Pressbaumer Meinke Carina / Sorger Jakob mit 21:18, 22:20.

Meinke Antonia / Sorger Nina waren die würdigen Sieger im DD U15. Sie „verschenkten“ im Finale zwar den 1. Satz mit 20:22, spielten dann aber groß auf und ließen ihren Gegnerinnen Fenhart Anabell / Winkler Nathalie (V) keine Chance mehr und siegten mit 21:11 und 21:10.

Die sicheren Sieger im HD U13 waren Sorger Jakob / Drexler Philipp. Sie gaben am Turnier keinen einzigen Satz ab. Das Finale gewannen sie gegen die Zwillinge Leko Dominik und Luka mit 21:17, 21:17. 3. wurden Haidinger Philipp (Mödling) / Geiring Roland (Salzb.)

Im HD U15 konnten Witzmann Rafael / Benda Philipp (OÖ) das Halbfinale nach gutem Spiel mit 19:21, 21:16, 21:14 gegen Kremmel Lukas / Thurnher Thomas (V) gewinnen. Im Finale unterlagen sie nach fehleranfälligem Spiel leider mit 11:21 und 18:21 gegen Amann Yutaka (V) / Schausberger Michael (OÖ).

Meinke Carina sorgte im DE U13 für die Überraschung. Sie besiegte im Halbfinale die als Nummer 1 gesetzte Ertl Conny (K) nach gutem Spiel und kämpferischer Leistung mit 23:21 und 21:18. Im Finale gegen Labmayer Elena konnte sie nur im 1. Satz dagegenhalten, verlor aber knapp mit 19:21. Der 2. Satz ging klar mit 10:21 an die Gegnerin.

Im HE U13 kämpfte Sorger Jakob im Finale wieder beherzt gegen seinen Dauerrivalen Drexler Philipp. Leider fehlte am Ende wieder eine Kleinigkeit und er musste sich mit dem guten 2. Platz zufrieden geben. Das Finalergebnis: 15:21, 21:15, 17:21. Haidinger Philipp (Mödling) wurde 7. Witzmann Daniel belegte als U11 Spieler den guten 14. Platz. Weiters nahmen noch Eichhorn Lukas und Pinter Marco aus Mödling teil.

Im HE U15 belegte Witzmann Rafael den 6. Platz. Er spielte gut, nur manchmal brachten ihn unnötige Fehler in Rückstand. Den 13. Platz belegte Tallian Stefan (Wr. Neustadt), der am Sonntag beide Einzel gewinnen konnte. Die Kremser Hrusa Angelo und Timm Philipp nahmen auch an diesem Bewerb teil.

Bericht von Hans Ratheyser

Platz 3 von Roman Zirnwald mit Lisi Baldauf (Wolfurt) im Mixed bei den Austrian International 2012

Das zur Olympiaqualifikation zählende und damit international hochwertige Turnier in Wien, mit perfekten Veranstaltern, ist das jährliche Großereignis der österreichischen Badmintonwelt. Teilnehmer von Japan bis Amerika gaben sich am Wochenende in der Stadthalle nicht nur die Hand. Sie gingen an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit!



Roman Zirnwald, das österreichische Aushängeschild in Sachen Mixed, holte sich mit Partnerin Lisi Baldauf dabei wieder einen Platz auf dem Stockerl! Die Beiden verpassten nur knapp das Finale und erreichten, neben Peter Zauner/Jürgen Koch (HD-Platz 3), als einzige Österreicher einen Platz "an der Sonne".
Bericht Langthaler

21.02.2012

Schulcup der Unterstufen geht an Pressbaum

Die Mannschaft des Sacre Couer Pressbaum holte sich den Landesmeistertitel im Schulcup der Unterstufen vor der HS St.Peter/Au und dem Gymnasium Don Bosco aus Unterwaltersdorf.

[Bericht](#)

[Zurück](#)



3 Siege für NÖ beim 3.Schülerregionalturnier

In Ybbs wurde an diesem Wochenende das letzte Schülerregionalturnier dieser Saison ausgetragen. Dabei gab es in drei von vier Bewerb NÖ- Siege. Im Damen Einzel U13 konnte Lisa Streißberger von der Union St.Peter/Au ihren ersten Turniersieg feiern. Zwei Siege gab es im U15 Bewerb bei den Damen siegte Carina Meinke bei den Herren Jakob Sorger.

[Raster](#)

[Zurück](#)



20.02.2012

NÖ - Erfolge bei den ÖM der Jugend

- 1. Platz HE U17 – Wolfgang Gnedt
- 2. Platz HD U19 – Ralph Bittenauer / Dominik Stipsits
- 2. Platz HD U17 – Christoph Syrch / Seiwald Leon (Stmk)
- 2. Platz Mix U17 – Wolfgang Gnedt / Demmelmayer Laura (Stmk)
- 3. Platz HE U19 - Ralph Bittenauer
- 3. Platz DD U19 - Sonja Langthaler / Greutter Lilli
- 3. Platz Mix U19 Stipsits Dominik / Sonja Langthaler
- 3. Platz HE U17 - Christoph Syrch
- 3. Platz HD U17 – Jakob Wraber / Wolfgang Gnedt



16.02.2012

Erste Saisonniederlage für Pressbaum in der BL

Ohne den beiden Stammdamen Sonia Olariu und Hanka Prochazkova war der ASV Pressbaum nach Klagenfurt gereist. Diese Ausfälle konnten nicht kompensiert werden und so gab es für den ASV ein 3:5 und somit die erste Niederlage der laufenden Saison. Zu ihrem ersten Einsatz in der Bundesliga kam Nina Sorger im Dameneinzel. Sie kämpfte brav und konnte gute Erfahrungen sammeln, musste sich aber klar in zwei Sätzen geschlagen geben.

Im ersten Herrendoppel konnten Roman Zirnwald und Philip Katsaros trotz besserer Leistung im zweiten Satz eine Niederlage nicht abwenden. Das zweite Herrendoppel von Wraber/Petric wurde in drei Sätzen gewonnen, wobei eine klare Führung im zweiten Satz verspielt wurde. Im Damendoppel spielte Sonja Langthaler mit Lilli Greutter, die nach ihrer mehrmonatigen Verletzungspause noch immer nicht ganz fit ist. Die Pressbaumerinnen konnten den ersten Satz überraschender Weise gewinnen und führten im zweiten Satz lange, bis ein paar Fehler den Umschwung herbei führten und der Satz noch verloren ging. Im dritten Satz ließ die Konzentration nach und so ging das Match verloren. Luka Wraber, der nach seinem Staatsmeistertitel hochmotiviert in sein Spiel ging, verlor in zwei Sätzen. Erst gegen Ende des Spiels spielte er mit der richtigen Taktik, da war es aber schon zu spät. Luka Petric revanchierte sich für die Hinrundenniederlage gegen seinen Landsmann Utrosa in zwei Sätzen. Er war sehr fokosiert und spielte sehr clever. Das Mixdoppel Zirnwald/Langthaler holte den dritten Punkt für Pressbaum. Nach klarem ersten Satz verlierten die beiden im zweiten Satz die Konzentration und machten den Satz unnötig knapp. Trotzdem gewannen sie den Satz 22:20 und somit das Match. Ralph Bittenauer hatte im dritten Einzel die Chance die Niederlage abzuwenden. Im ersten Satz kam Ralph nicht ins Spiel und fand keinen Rhythmus. Im zweiten Satz kämpfte er sich aber ins Spiel zurück und führte sogar 15:13. Am Ende musste er sich 19:21 geschlagen geben und die erste Niederlage der Saison war perfekt.



Roman Zirnwald zur Niederlage: "Aufgrund der Ausfälle sehe ich diese Niederlage nicht so dramatisch, obwohl man natürlich nicht gerne verliert. Und ein Unentschieden hatte ich mir schon erhofft, was ja auch nicht so weit entfernt war. Aber die Klagenfurter waren heute einfach besser. Das Damendoppel hat mich überrascht, die beiden haben fast zwei Sätze lang sehr gut gespielt. Leider hat es nicht ganz gereicht. Jetzt müssen wir in der letzten Runde noch einmal voll konzentriert ans Werk gehen um den ersten Platz zu verteidigen".
Bericht Zirnwald

09.02.2012

Schulcup Sieger der Oberstufen

7 Burschen- und 6 Mädchenmannschaften kämpften am 1.2.2012 im Sacre Coeur in Pressbaum um die Landesmeistertitel im Schulcup der Oberstufen.

Oberstufe Burschen:

1. Platz: BORG Wr. Neustadt
2. Platz: Gym Sacre Coeur Pressbaum
3. Platz: Gym. K.M.H. Katzelsdorf

Oberstufe Mädchen:

1. Platz: Gym. Sacre Coeur Pressbaum
2. Platz: HAK/HAS Gänserndorf
3. Platz: HLW Haag



05.02.2012

2 Staatsmeistertitel für NÖ

Im Mixed konnten Roman Zirnwald und Elisabeth Baldauf ihrer Favoritenrolle gerecht werden und gegen Paul Demmelmayr und Alexandra Mathis den Staatsmeistertitel erringen.

Den zweiten Staatsmeistertitel holte der an Nr. 2 gesetzte Luka Wraber gegen David Obnosterer nach einem 19:21 im ersten Satz und einem 21:18 und 21:14 hatte er den ersten Staatsmeistertitel der allgemeinen Klasse erkämpft.

Weitere Medaillen gab es für Roman Zirnwald und Philipp Katsaros die Herren Doppel Finale Jürgen Koch und Peter Zauner unterlagen.

Im Damen Einzel belegte Susanne Schuster Platz 3, ebenso Ralp Bittenauer mit Paul Demmelmayr im Herren Doppel



30.01.2012

ASV Pressbaum gegen ASKÖ Traun

An diesem Wochenende kam es zur Neuauflage des letztjährigen Bundesligafinales zwischen Pressbaum und Traun. Im Vergleich zur letzten Saison fand die Begegnung unter komplett anderen Vorzeichen statt. Waren letzte Saison die beiden Mannschaften Konkurrenten um den Meistertitel, so steht Traun dieses Jahr im Umbruch und setzt konsequent auf die Jugend. Auch wenn Pressbaum die Nr. 1 bei den Damen, Sonia Olariu vorgeben musste, ging der Tabellenführer als klarer Favorit in die Begegnung.



Entgegen der Favoritenrolle, dauerte es einige Zeit, bis Pressbaum in den Herrendoppeln in Fahrt kam. Im ersten Doppel spielten Luka Wraber und Roman Zirnwald gegen Peter Zauner und Klaus Dornig. Überraschender Weise führten die Trauner den ganzen ersten Satz. Erst nach Abwehr mehrerer Satzballen konnten sich Wraber/Zirnwald mit 27:25 durchsetzen. Im zweiten Satz, der von langen Ballwechseln mit unglaublichen Abwehrreaktionen geprägt war, behielten die Pressbaumer meist die Führung und konnten das Spiel schließlich 21:17 für sich entscheiden. Zu fehlerhaft war in den entscheidenden Situationen das Spiel der Trauner.

Im 2. Herrendoppel spielten Katsaros/Petric gegen Koch/Serov. Der alte Fuchs, Jürgen Koch konnte dabei immer wieder den jungen Alexander Serov gut in Szene setzen, sodass die Pressbaumer kein so rechtes Erfolgsrezept fanden. Als logische Konsequenz ging der erste Satz mit 21:15 an die Trauner. Auch im zweiten Satz führten die Trauner. Katsaros/Petric konnten erst nach Abwehr eines Matchballs zum 20:20 aufschließen. Eine dramatische Verlängerung war die Folge, bei der beide Seiten ihre Chancen und die Trauner das bessere Ende für sich hatten. 28:26 für Koch/Serov endete der zweite Satz.



Das Damendoppel war eine klare Angelegenheit für die routinierte Hana Prochazkova und die junge Sonja Langthaler. Mit 21:4 und 21:7 ließen sie ihren Trauner Gegnerinnen keine Chance.



Im Herreneinzel hatte ein nicht unbedingt in Hochform agierender Luka Wraber nur im ersten Satz Probleme mit Klaus Dornig. Schließlich gewann er sicher 21:17 und 21:12. Auch Luka Petric dominierte seinen Gegner, Jakob Ostermann im 2. Herreneinzel nach Belieben und siegte 21:11 und 21:14. In manchen Situationen hatte man das Gefühl, dass Luka das Spiel nutzt, um den einen oder anderen Spielzug zu nutzen.

Das Dameneinzel war eine offene Angelegenheit. Den ersten Satz konnte das Pressbaumer Talent, Sonja Langthaler 21:19 für sich entscheiden. Immer wieder konnte sie mit Tempowechseln und präzisen Drops, ihre Gegnerin, Barbara Scheer in Bedrängnis bringen. Im zweiten Satz riss dann auf einmal der Faden und Sonja überließ ihrer Gegnerin die Initiative. Scheer gewann den 2. Satz 21:14. Im dritten Satz zog Sonja Langthaler davon. Zur Halbzeit führte sie 11:3. Nach der Pause fand sie aber wieder nicht mehr richtig ihren Rhythmus. Barbara Scheer kam immer näher heran. Bei 19:14 für Sonja schien aber das Spiel in Pressbaumer Hand. Während sich aber Scheer nun steigern konnte, ließ Sonja die nötige Sicherheit vermissen. Einfache Fehler bescherten somit Barbara Scheer bei 20:19 den ersten Matchball. Nach Matchball für Sonja konnte schließlich Scheer mit 24:22 gewinnen.

Im 3. Herreneinzel benötigte Ralph Bittenauer ein wenig, um seinen Rhythmus zu finden. So konnte das Trauner Talent, Alexander Serov, die Initiative an sich reißen und den ersten Satz 23:21 gewinnen. Danach übernahm aber Ralph das Kommando und ließ keinen Zweifel mehr daran, wer als Sieger vom Platz gehen würde und siegte in den Sätzen 2 und 3 mit 21:12 und 21:9.

Das abschließende Mixed verlief in beiden Sätzen bis zum 15:15 ausgeglichen ehe dann beide Male Roman Zirnwald und Hana Prochazkova einen Zahn zulegen konnten, um zweimal mit 21:16 zu gewinnen.

"Wir haben heute sicherlich nicht unsere beste Leistung geboten. Dennoch haben wir gewonnen. Das ist beruhigend. Für das Semifinale müssen wir uns aber sicherlich steigern.", so ein nicht ganz zufriedener Teamchef, Roman Zirnwald. "Nachdem aber unser bisher erster Verfolger, WBH-Wien überraschend gegen Klagenfurt verloren hat, liegen wir nun 3 Punkte vor dem Zweitplatzierten, Wolfurt. Somit könnten wir uns in den letzten 2 Runden gegen Klagenfurt und Wien sogar einen Ausrutscher leisten, um trotzdem als Sieger, den Grunddurchgang zu beenden."

[Zurück](#)



22.01.2012

Buschenreithner Sieg bei 2. NÖBV Doppelturnier

Bei dem am 22.1.2012 in der Pottenbrunner Sporthalle stattfindenden 2. NÖBV Doppelturnier fanden sich insgesamt 24 SportlerInnen ein. Mit insgesamt 12 Doppelnennungen wurde das Turnier pünktlichst um 9 Uhr gestartet. Viele spannende und verletzungsfreie Spiele folgten.



Im „Finalspiel“ setzten sich Christian und Simon Buschenreithner in 3 Sätzen gegen die Hausherren Kurt Schmid und Martin Wallenböck durch.

Den 3. Platz eroberten wieder Spieler vom FZSV Ybbs. Christian und Florian Wagner konnten dabei Reinhard Hofmann und Ernst Gratz auf den 4 Platz verweisen.

Besonders erfreulich war, dass auch ein Damendoppel vom BC St. Pölten (mit Anja Klaus und Jasmin Hofer) am Start war, welches so manches Herrendoppel gehörig ins Schwitzen brachte.

Man hat gesehen, dass in der Pottenbrunner Sporthalle mit nur 3 Spielfeldern die Durchführung eines derartigen Turnieres durchaus möglich ist. Nach 5 Stunden war schon Spielschluss.

Ein besonderer Dank gilt Martin Wallenböck, welcher erstmals ein Turnier vorbereitete und dies auch perfekt leitete. Dafür bekam er sehr viel Lob von den anwesenden Spielern.

Bericht: Reinhard Hofmann

ASV Pressbaum gewinnt Schüler - Mannschaftsmeisterschaft

Mit zwei klaren 5:0 Siegen gegen AS Logistik Badminton Mödling und Union St.Peter/Au holte sich die Schülermannschaft des ASV Pressbaum den NÖ Mannschaftsmeistertitel.

[Spielraster](#)

[Zurück](#)

